



IMPRESSUM

qsp – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes. Erscheint monatlich. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33, E-mail oevsv@oevsv.at. Leitender Redakteur: Michael Hansbauer – OE1MHA, E-mail qsp@oevsv.at. Hersteller: Druckerei Seitz GesmbH., Pfarrhofgasse 13, 1030 Wien. Die qsp wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt. Bankverbindung: BAWAG BLZ 14000, Kto 01210600600

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (qsp), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Ausländer € 35,-.

INHALT

Neues aus dem Dachverband.....	4
Newcomer	5
Stirbt der Amateurfunk?	
Vereinservice	6
Pactor im Antennentuner.....	8
Erfahrungen mit dem TRC-PTC	
Aufgeschnappt	10
OE 3 berichtet	11
OE 5 berichtet	14
OE 7 berichtet	14
OE 8 berichtet	16
AMRS berichtet.....	17
Silent key	17
Mikrowellennachrichten.....	19
Neuausschreibung für den UHF- Mikrowellen-Aktivitätskontest 2008	
Satellitenfunk.....	20
Es lebe das neue ZEL Patch Antennen auf Columbus	
ATV-News	22
KW-Ecke	25
DX-Pedition nach Guinea-Bissau J5C	
UKW-Ecke	32
Diplomecke	35
DX-Splatters.....	39
A-HA! Sooo ... (einfach) ist das!	47
Neue Bücher	50
Funkvorhersage	52
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	54
HAM-Börse	18,24,46,51

Titelbild: von OE6WUD



Editorial

WRC 2007 - Kurzbericht von OE3REB

Nun ist sie „gelaufen“ die WRC 2007 und für den Amateurfunk war das Ergebnis auf den ersten Blick eher mager. Ist es das wirklich? Nun, wir müssen schon sehr froh sein, dass wir nichts verloren haben und das IARU-Team hat sicher hinter den Kulissen alle Hebel erfolgreich gezogen. Interessant ist, dass die von vielen schon (irrtümlich) totgesagte Kurzwelle recht munter lebt und daher für den Amateurfunk weder eine Neuzuweisung im 5 MHz-Bereich auch nur denkbar war, noch ist eine absehbare Erweiterung des 40-m-Bandes auf 7,3 MHz zu erwarten. Das werden wohl für noch etliche Jahre (immer??) fromme Wünsche bleiben.

Dennoch hat 's ein paar kleine Erfolge gegeben. So ist der Bereich 135–137 kHz jetzt mit ganz wenigen Ausnahmen weltweit koordiniert zugewiesen, für das 160-m-Band haben ein paar Länder ihre Fußnoten aufgegeben und auch für 70 cm sind die Fußnoten etwas weniger geworden.

Zumindest als erster Erfolg ist zu werten, dass für die WRC 2011 der Bereich um 500 kHz auf die Tagesordnung genommen wurde und auch eine Neuordnung der Zuweisung im Kurzwellenbereich, vor allem was den Seefunkdienst betrifft geplant ist. Da könnte vielleicht dann doch ein Stückchen für den Amateurfunk heraus schauen – aber das ist noch eine Weile bis dahin!

Als Erfolg können wir auch werten, dass der stellvertretende Generalsekretär der ITU seit wenigen Tagen ein HB9-Rufzeichen hat und das auch in seiner Eröffnungsrede erwähnt hat. Wir haben damit sicher einen sehr wichtigen Fürsprecher für den Amateurfunkdienst gefunden.

vy 73 Ron

Dr. Ronald Eisenwagner, OE3REB

WIR GRATULIEREN!

Die Jahreshauptversammlung 2007 des ÖVSV hat einstimmig beschlossen, OE1YBA – OE1OBW – OE1BKW und OE1BKA die Ehrenmitgliedschaft im ÖVSV für herausragende und langjährige Verdienste um den ÖVSV zu verleihen. Wir dürfen dazu herzlich gratulieren!

Allen vier Ausgezeichneten ist gemeinsam, dass viel ihrer Arbeit von den Mitgliedern kaum gesehen wird, nicht spektakulär ist, aber würde sie fehlen, den ÖVSV in Frage stellen könnte.

OE1YBA – Herta BRIX hat zusammen mit ihrem Ehemann Oskar das Vereinesservice aufgebaut und jahrelang alleine geführt und betreut, tausende Päckchen und Briefe versandt und selbst bei etwas schwierigeren „Kunden“ nie die ihr eigene sanfte Höflichkeit verloren. Sie war als gelernte Buchhalterin auch Oskar´s zweite Hälfte im Bereich der Finanzverwaltung des ÖVSV und jeder der die Finanzgebarung des ÖVSV-DV kennt weiß, dass dies mehr als nur solide Arbeit war und ist. Herta ohne Oskar und umgekehrt war für die DV-Crew unvorstellbar und obwohl unser Oskar manchmal ein Raubein sein kann – die Fürsorge für seine Herta war und ist vorbildhaft und wehe, es wäre ihr jemand zu nahe getreten!

Da sind wir auch schon bei OE1OBW – Oskar BRIX. Manchmal nicht ganz einfach, weil unheimlich direkt (bei Lob und Kritik), aber ein Mensch und Funkfreund mit selten zu findender Verlässlichkeit und einem bemerkenswerten Arbeitseifer, so, als sei der ÖVSV seine eigene Firma, für die es immer und überall das Optimum herauszuholen gilt. Ich erinnere mich noch, als vor etwa 30 Jahren unter Oskar´s Leitung (eigentlich war das ein Kommando!) ein Häufchen junger und begeisterter Wiener Funkamateure – heute alles hochsolide und angesehene Mitglieder der Gesellschaft – die Räume des LV OE1 umbaute und zu dem machte, was dem LV OE1 heute zur Verfügung steht. Dafür hat er nicht immer nur Lob und Zuneigung erhalten und seit 1980 ist er unermüdlich für den DV als Leiter des VS (es ist ja sein Kind), als Schatzmeister und als liebevoll „Hausmeister“ titulierter Allrounder für die Dachverbandslokale der letzten 30 Jahre tätig. Ohne seine Arbeit wäre vieles nicht oder nur mit weit geringerer Qualität möglich gewesen.

K.u.K – keine historische Nostalgie, sondern Karl 1 und Karl 2 im Dachverband.

OE1BKW – Karl BUGNER, wahrscheinlich allen KW-Amateuren und Hörern des Rundspruches als DX-Berichterstatter bekannt, seit fast 30 Jahren emsig tätiger Leiter der QSL-Vermittlung des Dachverbandes, ein lebendes Lexikon was den gesamten Bereich QSL betrifft und viele Jahre auch bei der HAM RADIO Lizenzbeauftragter der ehemaligen ÖPTV. Wie viele Tonnen durch Karl´s Hände gegangen sind ist schwer abzuschätzen, aber so 23–25 Tonnen werden es schon gewesen sein und das im wahrsten Sinne des Wortes, hat er doch die Pakete aus den diversen Postämtern und Schließfächern in den DV geschleppt und die ausgehende QSL-Post wieder retour. Da ich oft den Schlüssel zum DV-Lokal vergessen hatte – keine Sorge – Karl war meistens ohnedies da! Zwar zwickt ihn jetzt schon gelegentlich etwas da und dort, aber „seine“ QSL-Vermittlung ist zum Glück für uns längst sein Lebensinhalt geworden. Irgendwann wurde die Arbeit aber dann doch zu viel. OE1BKA – Karl BERNHARD

der schon sehr lange die QSL-Vermittlung für den LV OE3 geleitet hatte, konnte als weiterer Mitarbeiter für die Dachverbands-QSL-Vermittlung gewonnen werden, die ab diesem Zeitpunkt zweigeteilt wurde – „Incoming QSL“ (OE1BKA) und „Outgoing QSL“ (OE1BKW). Das funktioniert prächtig und diese beiden Funkfreunde stellen sicher, dass Sie einerseits prompt monatlich die QSL-Karten erhalten bzw. Ihre ausgehenden Karten schnell und ökonomisch an die vielen Auslandsbüros versendet werden. Nicht umsonst hat die QSL-Vermittlung des ÖVSV-DV einen sehr guten Ruf. OE1BKA finden Sie, Urlaub ausgenommen mindest 8 Stunden in der Woche im DV und bei Karl sind´s 20 und manche meinen, dass er ohnedies im DV wohne!

Die ÖVSV-Familie gratuliert Euch herzlich verbunden mit der Bitte, auch weiterhin für uns zu arbeiten. Der schönste Dank allerdings wäre es, wenn sich ein paar zusätzliche Mitarbeiter fänden, die nicht nur jetzt helfen, sondern eines Tages diese Arbeit für mich, Sie – uns alle weiter so gut und gewissenhaft fortsetzen.

vy 73 und DKS

OE3REB, Ehrenpräsident des ÖVSV

Newcomer

Bearbeiter: Mike Wedl, OE2WAO
E-mail: newcomer@oevsv.at

Stirbt der Amateurfunk?

Entschuldigen Sie die reißerische Überschrift, aber Sie müssen zugeben, dass es Sie motiviert hat die nachfolgenden Zeilen zu lesen.

Vielorts ist bekanntlich die Meinung verbreitet, dass bspw. aufgrund der rückläufigen Rufzeichen-Zahlen der Amateurfunk bei uns am Aussterben ist, ja sogar die „Jungen“ kein Interesse mehr daran haben.

Diese Begründung fällt vielen sehr leicht, da alles nahe zu liegen scheint, entspricht aber eben nicht ganz den Tatsachen.

Jüngste Ergebnisse von Maßnahmen aus dem Newcomerreferat belegen das völlige Gegenteil, nämlich dass es sehr viele Interessenten gibt die nur darauf warten einen richtigen Wegweiser zu unserem Hobby zu bekommen.

Deren Interesse ist mehr denn je vielseitiger geworden, und es wäre falsch zu erwarten, dass sich diese Personen für exakt dieselben Themen im Amateurfunk interessieren wie wir selbst.

Wenn überhaupt, dann wird also nur die Verslossenheit gegenüber Neuem sterben, und es wird sich künftig eine technisch bzw. betrieblich versiertere Amateurfunkgemeinde bilden.

Und eines ist ganz klar, Jammern bringt gar nichts, und schadet genauso, als wenn man sich beim Autoverkauf ständig über das Klappern und Mucken des „Alten“ beschwert.

Es liegt nun an uns allen, wie einleitend mein kleines Spielchen mit Ihnen zeigt, diese Leute zu motivieren und Ihnen den einfachen Weg zum gemeinsamen Hobby zu weisen.

Alle Informationen und Anmeldung zu Kursen in allen Bundesländern unter:
<http://newcomer.oevsv.at>

73 de OE2WAO, Mike
Newcomerreferent ÖVSV

„Wenn Sie telefonisch bei der Durchwahl 15 bestellen wollen, bitte etwas länger läuten lassen. Ihr Anruf wird fallweise auf das Handy von OE 1 OBW weitergeschaltet.“

VEREINSSERVICE DES ÖVSV – PREISLISTE (Stand 05.12.2007)

Art.Nr.	Artikelbezeichnung	Preis
10	ÖVSV LOG A4 quer, das herkömmliche KW-Stationslog geheftet, mit Schutzumschlag für 1000 QSOs.	€ 2,30
11	MOBILLOG A6 quer, spiralgebunden mit Schutzumschlag für 700 QSOs, sehr praktisch im Auto	€ 2,20
12	VHF LOG Block à 50 Blatt, A4 hoch, kopfgeleimt besonders geeignet für Contestbetrieb.	€ 1,80
15	NOT/DRINGLICHKEITSMELDUNG Block mit 50 Blatt, A5 quer.	€ 0,90
18	NEUTRALE QSL mehrere bekannte Motive, je 100 Stk.	€ 6,00
20	MORSEKURS des ÖVSV auf 8 Audio-CDs mit Textheft in 2 Multiboxen, auch auf CD-ROM-Laufwerk abspielbar.	NUR € 36,00
21	MORSEKURS-ERGÄNZUNG Tempo 60-120 , auf 3 Audio-Kassetten	€ 11,60
22	TEXTHEFT zum CD-Morsekurs - Ersatzheft.	€ 2,00
24	SKRIPTUM Rechtliche Grundlagen Stand Juni 2006.	€ 8,00
25	SKRIPTUM Technik/Betriebstechnik CEPT-Lizenz Stand Juni 2006.	€ 18,00
26	SKRIPTUM Lizenzklasse 3 inkl. Recht Stand Juni 2006.	€ 15,00
31	SEIDEWIMPEL gedruckt Raute blau/gold, 20×30 cm.	€ 16,80
32	FREUNDSCHAFTSWIMPEL mit ÖVSV-Raute bedruckt, 20×30 cm.	€ 5,95
33	FREUNDSCHAFTSWIMPEL Aufpreis für Goldprägung auf Wimpel	€ 12,50
35	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, außen klebend.	€ 0,70
36	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, innen klebend	€ 0,70
37	ANSTECKNADEL ÖVSV Raute blau/silber mit langer Nadel.	€ 2,15
39	detto, blau/gold mit PIN, als Ehrennadel des LV,	€ 3,60
40	EHRENNADEL in Gold mit blauer Raute und Lorbeerkranz Bestellung BITTE NUR über Ihren Landesleiter.	€ 12,90
	incl. eingefärbter Gravur des Rufzeichens, kpl.	€ 15,50
42	EHRENPLAKETTE dunkel lackiertes Holz, blaue Raute, ca. 15×20 cm, zum Hängen oder Aufstellen + 2 Schilder für Rufzeichen und Namen oder sonst. Text, graviert	€ 42,70
43	EMAILRAUTE blau 12,5×6 cm	€ 20,80
44	AUFNÄHER Raute blau/gelb 5×10 cm	€ 4,65
50	RINGMAPPE für das Funkhandbuch von OE 3 REB, hellblau	€ 3,65
51	SAMMELMAPPE für 12 QSP mit Stabmechanik, hellblau	€ 4,35
52	DIPLOMMAPPE für Diplominform, hellblau	€ 3,05
60	DIPLOMINFO OE (nur zus. mit Mappe Nr. 52 bestellen!)	€ 2,00
61	DIPLOMINFO HG	€ 1,10
62	DIPLOMINFO LZ	€ 1,10
63	RELAISLISTE NEU, Stand 10/2006	€ 1,90

64	PREFIXLISTE (MAI 2001!) A4, Prefix/Länder sortiert	€ 3,65
71	* RELAISKARTE ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (NEU ab Mai 2006) . . .	€ 2,00
72	* KW-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 01.01.2006)	€ 2,00
73	UKW-BANDPLAN , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
75	* 6m-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 02.02.2006) Mit einer Karte der Schutzzonen	€ 2,00
74	GROSSKREISKARTE, Zentrum Wien , farbig, A4, laminiert	€ 2,00
81	WORLD-ATLAS A4, 4-fbg. 20 Seiten, Prefix/Zonen letzter Stand	€ 10,90
84	QTH-KARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm,Zur Zeit nicht lieferbar!	
89	PREFIXKARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, Ausgabe September 2002 . . .	€ 6,00
94	VHF/UHF FUNKVERFAHREN und BETRIEBSTECHNIK , 200 Seiten incl. einer Ton-Cassette, von P. Pasteur, HB9QQ.	€ 12,00
95	AUFKLEBER „staatlich geprüfter Funkamateurl“ , z.B. für die Innenseite der Heckscheibe; weiß, ca. 42×10 cm	€ 2,30
98	DEMO-VIDEO AMATEURFUNK , VHS 3 Min.	€ 11,70
99	CALLSIGN für z.B. die Heckscheibe Ihres Pkws; innen klebende Folie, weiß, Buchstabengröße 5cm, auf Applikationsfolie	€ 8,00
101	* Acryl-Leuchtschild , 148× 53 mm, 1 fbg. nur Call	€ 28,60
102	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 1 fbg. nur Call	€ 37,90
103	* Acryl-Leuchtschild , 297×100 mm, 2 fbg. Call, Logo, 2 Texte	€ 79,50
104	* Acryl-Leuchtschild , 105×148 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 36,90
105	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 40,90
106	* Acryl-Leuchtschild , 210×100 mm, 2 fbg. Call, 2 Texte	€ 57,20
107	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 2 fbg. Call, 1 Text	€ 57,20
108	* Acryl-Leuchtschild , 148×148 mm, 2 fbg. Call, Logo	€ 37,90
112	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo (Trophäe)	€ 57,20
120	* Netzgerät 12V/3(6)W mit passendem Stecker	€ 9,90
Achtung! Nicht beleuchtet sind folgende Autoschilder:		
109	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 237×40 mm, Call 1fbg.	€ 7,50
110	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 297×50 mm, Call 1fbg.	€ 8,00
111	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 357×60 mm, Call 1fbg.	€ 8,50
FÜR VERANSTALTUNGEN etc.:		
*	PROFESSIONELLER MESSESTAND mit Vitrine, einfach aufgebaut und zerlegtgratis für Mitglieder, nur Transportkosten	
*	BANNER in versch. Größen, Aufschrift ÖVSV oder Amateurfunk....gratis, nur Versand	
*	FAHNEN SAMT GFK-MAST , 5m hoch Aufschrift Amateurfunk+Logogratis, nur Versand	

* Diese Artikel sind entweder neu oder es ist eine Änderung beim Preis oder in anderer Form eingetreten. Bitte um Beachtung!

Alle Preise inkl. MwSt! Bestellungen sind sowohl schriftlich, als auch per E-Mail möglich - dabei bitte genaue Angabe des Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer nicht vergessen! (**vs@oevsv.at**).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Waren normalerweise als unfreie Pakete verschickt werden – andernfalls wäre eine allfällige Nachverfolgung einer Sendung nicht möglich. Für Nicht-ÖVSV-Mitglieder erfolgt die Lieferung per Nachnahme.

Pactor im Antennentuner

Erfahrungen mit dem TRX-PTC als Einbauplatine der Fa. SCS

Bericht von V5/OE3MZC, Michael Zwingl

Kurz vor meiner Abreise nach Namibia (V51) stellte sich mir noch die dringende Frage, wie ich auch im afrikanischen Busch die Emails meiner Funkfreunde empfangen könnte ohne die restriktiven Gepäcksvorschriften der Fluglinien zu überschreiten. Anlässlich der HAMRADIO2007 fand ich die Lösung in Form einer kleinen Einbauplatine, die ein vollwertiges PACTOR-Modem darstellt. Das sog. TRX-PTC-Modul der Firma SCS ist klein genug um es in viele Kurzwellentransceiver nachträglich selbst einzubauen. Die vollständig SMD bestückte Platine hat die Maße 80×90mm und benötigt nur wenige Anschlüsse, die in jedem Transceiver leicht zugänglich sein sollten. Die Modemfirmware unterstützt Pactor Level 1/2 und optional Level 3, sowie andere digitale Betriebsarten wie Packet (300/1200/9600Baud) und auch das neue Robust-Packet speziell für Kurzwelle. Es steht auch ein serieller GPS-Anschluss (NMEA, 4800Baud) für APRS zur Verfügung.



Auf meine Urlaubsreise wollte ich jedoch einen Yaesu FT100 mitnehmen, und so klein das Modem auch ist, in diesem Multibandmobiltransceiver hatte es einfach keinen Platz mehr. So entschied ich kurzerhand den TRX-PTC in meinen Antennentuner LDG-Z11 einzubauen.

Ausreichend Raum war im Tunergehäuse vorhanden. Lediglich die Stiftleiste mit den Kontakten musste ich etwas kürzen. Die Lötarbeiten beschränkten sich auf die Herstellung der Versorgungsspannungsleitung und eines Kabelstücks mit Mini-Din-Stecker für die Audio- und PTT-Verbindung zum Transceiver. Zum Computer/Laptop würde ich dank Bluetooth-Dongle keinerlei Kabel benötigen. Das Pactormodem funkt die Daten auf 2,4 GHz zum Terminalprogramm.



Um HF-Einstreuungen sowohl beim Senden als auch beim Empfang zu vermeiden verwendete ich noch etwas selbstklebende Kupferabschirmfolie. Damit ist der Antennentuner von der Modemplatine hf-technisch getrennt. Nur die An-

tenne für die Bluetooth-Verbindung ist ausgespart und sendet ungehindert durch das Plastikgehäuse.

Das Ergebnis ist ein sehr kleines und kompaktes Gerät, das sowohl als automatischer Antennentuner als auch als Pactor-Modem gleichzeitig verwendet werden kann.

In der Praxis hat sich die kreative Kombination sehr bewährt. Oft saß ich abends mit dem Laptop am Lagerfeuer in der Nähe des Allradfahrzeuges in dem sich das Kurzwellenfunkgerät und das Digitalmodem im Tuner befanden, und konnte mittels Winlink2000 meine Emails empfangen. Nachmittags waren Geschwindigkeiten bis 3400 bits/sek. in Pactor-3 keine Seltenheit.



Abends waren die Ausbreitungsbedingungen oft schwieriger. Sobald die Sonne untergegangen war konnte ich die Gateways in Südafrika (ZS6JDE, ZS5S) nur noch schwer erreichen und musste auf echtes DX umsteigen. Deutlich konnte man die Einflüsse des erhöhten Rauschpegels in den Industriestaaten erkennen. Während Pactor-Stationen aus Europa (ON5FS) in Namibia gut zu hören waren, so konnte ich sie doch nicht erreichen, weil das Grundrauschen in Europa zu hoch ist. Das Winlink-Gate in Neufundland (VO1CRC) konnte ich dagegen weiterhin gut verwenden.

Andere Mitreisende haben oft nicht schlecht gestaunt über die bequeme kabellose Verbindung zur Funkstation. Es gab erwartungsgemäß keinerlei Beeinflussung zwischen Kurzwellenfunk und der 2,4 GHz Bluetooth-Verbindung, die von mir als Ersatz für ein sonst übliches serielles Kabel benutzt wurde. Auch der Antennentuner arbeitete hervorragend und konnte die vorhandene Draht- bzw. Mobilantenne immer gut anpassen. Durch die selbsthaltenden Relais wird nach dem einmaligen Abstimmvorgang kein Strom mehr vom Tuner verbraucht. Ein Umstand, den ich im Grenzgebiet

zwischen Angola und Namibia sehr zu schätzen gelernt habe, denn dort fuhren wir oft einsam und auf uns selbst gestellt und eine leere Batterie hätten wir nicht brauchen können.

Zusammenfassend habe ich in 7 Wochen mit dem im Tuner eingebauten Digitalmodem insgesamt 297 Nachrichten empfangen und 187 Nachrichten aus dem Busch verschickt. Verwendet habe ich dabei das Programm Airmail als Winlink-Client Software am Windows Laptop. Die Mobilantenne war ca. 3,5 m lang und wie bereits



in Australien bewährt am „Bull Bar“ des Allradfahrzeuges montiert. Mit weniger als 100 Watt Sendeleitung hat sowohl die Übermittlung der GPS-Position mittels APRS auf 10 MHz in Robust Packet Mode, als auch die Pactor-Verbindung immer gut geklappt. Kaum vermisst habe ich dabei die naturgemäß fehlende Abstimmanzeige für PSK31 oder RTTY. Auf die ebenfalls mögliche Realisierung der Fernsteuerung des Transceivers (Frequenz, Mode) direkt durch das Modem habe ich nur aus Zeitgründen vor der Abreise verzichtet.



Die TRXPTC Platine wird mit ausführlicher Dokumentation auf CD geliefert, welche auch auf der SCS-Homepage zu finden ist. SCS empfiehlt, den Einbau generell von Fachfirmen durchführen zu lassen, daher ist der Vertrieb auch nur über das Händlernetz vorgesehen. Manchmal ist auch ein anderer Ort (z.B. Netzgerät oder Tuner) besser geeignet, wie dieses Beispiel zeigen soll.

<http://www.scs-ptc.com/download/TRXPTC-en.pdf>

http://www.scs-ptc.com/datasheets/scs_datenblatt_bt_deutsch.pdf

Aufgeschnappt

Von Dr. Ronald Eisenwagner – OE3REB/9A5JR

Den optimalen Traumtransceiver für Kurzwelle gibt es wirklich. Er nennt sich STAR-10 und wurde in mehrjähriger Entwicklungsarbeit von KW7CD, C.DRENTEA unter Mitarbeiter einer Reihe weiterer Vollprofis als Einzelstück gebaut. Also gleich wieder ein Dämpfer, denn das Wunderding wird nie in Serie gehen noch wird man es so leicht nachbauen können, obwohl beginnend mit Heft 11/12 der QEX und den Folgenummern alle Unterlagen mit weiteren Hinweisen im Internet bekannt gegeben werden. Ist zumindest schon hochinteressant zu sehen, wie dieses kleine Wunder entstanden ist, das einen intermodulationsfreien Dynamikbereich von sagenhaften 150 dB bei einem IP3 von +45 dB aufweist und das durchgehend von 1,8–30 MHz, die in 10 Hz-Schritten abgestimmt werden können. Wenn man genau hinschaut, dann ist es konventionelle, aber sehr pfiffige Technik und bei den Bauteilen war das Beste gerade gut genug (und ist daher auch meist kaum zu bekommen). Die Zf mit 75 MHz ist auch nichts Neues und das Herz des Transceivers, ein PIC-17C44 uP wird bei 32 MHz betrieben, so dass unterhalb 30 MHz keinerlei Störungen auftreten. Träumen darf man ja!

HB9TPJ, D.CRAUSATZ hat in der QEX 11/12-07 einen hochinteressanten Artikel über das Verhalten von Digi-Modes bei Ionosphärenausbreitung präsentiert. Bei den Verbindungen über einer Reflexion (1 Hop) zeigen die Digi-Modes tatsächlich ein unübertreffbares Verhalten. Wenn ´s aber mehrere Hops werden und der Weg über die

Polarroute oder transäquatorial führt, dann geht´s steil bergab! Als Maß dafür hat der den CHER-Index verwendet (charakter error rate). Ein CHER von 2% ist für eine längeres qso gerade noch ausreichen, für den einfachen Datenaustausch und Kontext-qsos tun es 5% auch noch. Hauptursachen für die auftretenden Störungen sind Mehrwegausbreitung zufolge der ionosphärischen Irregularitäten und Dopplerschift durch die teilweise heftige Ionosphärenbewegung. Während unter stabilen Bedingungen schwache Signale noch gerade verwertbar sind, ist beim Auftreten der genannten Störungen keine sinnvolle Übertragung mehr möglich und leider fehlt uns derzeit brauchbarer Hinweis, wann es soweit ist.

Das erinnert mich an die oftmals auftretenden Signale auf 15 m über die Polroute, Prüfungssignale aber mit einem solchen Hall, dass es Minuten dauert, um nur das Rufzeichen enträtseln zu können. Ähnliches beschreibt HB9TYP von einem KH6-Signal, das in Europa mit S6-9 in PSK hörbar, aber nicht auswertbar war. Da gibt´s noch einiges zu erforschen!

OE3REB/9A5JR

OE 3 berichtet

Landesverband Niederösterreich: 3004 Weinzierl
Gartenstraße 11, Tel. 0664/4114222, E-mail oe3gsu@oevsv.at

Aus unseren Ortsstellen:

ADL316 - Leitha **5th Antarctic Activity Week**

Die „Antartic Activity Week“ findet jedes Jahr in der letzten Februarwoche statt. Dieses Jahr bereits schon zum fünften Mal. In diese Woche fällt auch der 22. Februar, an dem die Argentinier ihren Antarktis-Tag feiern.

Weltweit sind alle Funkamateure und Hörer herzlich dazu eingeladen, sich rege an der Antarktis-Woche zu beteiligen.

Antarktis-Stationen und solche mit WAP-Nummern sind bei der Antarktis-Woche hochwillkommen. Stationen, die mitmachen wollen, besorgen sich eine WAP-Nummer und ein Sonderrufzeichen – und schon kann es losgehen. Das Sonderrufzeichen muss man beim zuständigen Fernmeldebüro beantragen. In OE beantragt man: Call / AAW. z.B. OE3RPB / AAW. Ist das Sonderrufzeichen genehmigt, bekommt man einen Bescheid und eine Gebührenvorschreibung. Anhand des Bescheides beantragt man bei Gianni Varetto I1HYW eine WAP-Nummer mittels E-mail an varettos@tin.it. Es empfiehlt sich, einen Scan der QSL als jpg zu attachen.

Alles Weitere sieht man auf der Webseite www.waponline.it – z.B. alles registrierten WAP-Nummern mit Call.

OM´s und SWL´s sollen so viele Stationen mit Sonderrufzeichen und auch „echte“ Antarktis-Stationen wie möglich arbeiten bzw. loggen. Kein Nummern austausch ist notwendig – einfach loslegen und im DX-Stil arbeiten, um ins Log zu kommen.

Für Award-Sammler managt das „ARI Casino“ das WAP-ASEA Award (Antartic Special Event Award). Nähere Infos unter www.aricassino.it/diplomi.html

Die diesjährige „Antartic Activity Week“ findet vom 18. Feb. bis 24. Feb. 2008 statt. Beginnzeit ist am 18.02. 00.00h UTC durchgehend bis 24.00h UTC am 24. Feb. Wie schon 2007 wollen wir, vom ADL316, uns an dieser Aktivität recht zahlreich beteiligen. Die Sonderrufzeichen vom Fernmeldebüro haben wir schon in der Tasche, die WAP-Nummern sind registriert, somit steht einer aktiven Woche im Februar nichts mehr im Wege.

Unsere Teilnehmer an der Activity Week:

OE3WWB / AAW	WAP-85	Willy
OE3RPB / AAW	WAP-86	Reiner
OE3KTA / AAW	WAP-87	Karl
OE3KKA / AAW	WAP-88	Karl
OE3AIS / AAW	WAP-89	Bert
OE3SGA / AAW	WAP-90	Gus
OE3HM / AAW	WAP-125	Hans
OE3AGA / AAW	WAP-126	Hans

Wir freuen uns schon auf diese Aktivitätswoche und hoffen, wieder viele Kontakte zu machen.



Beste 73 de Reinhard – OE3RPB, BL ADL316

ADL305 - Tulln

Clubabend mit Vortrag von Hellmuth, OE3DHS

OM Hellmuth, OE3DHS wird im Rahmen des 2. Teiles seines Referates „Betriebs-technik“ über das „Pile up“ referieren.

Datum: **Donnerstag 10.01.2008**

Ort: Gasthof Albrechtsstuben, Albrechtsgasse 24, Tulln, Tel. 02272-64650

Zeit: 18.00 Uhr

Unsere Clubabende finden jeden 2. Donnerstag im Monat statt.

Unsere Homepage: www.adl305.oevsv.at

Auf zahlreichen Besuch freut sich **BL Herwig, OE3HAU**

Der Landesleiter des LV3, Gerhard, OE3GSU informiert:

Der erste Clubabend des LV3 im neuen Lokal fand am Freitag, den 23. November 2007 zum ersten Mal statt im

- **Landgasthaus Böhm „Zum Goldenen Hufeisen“
Dorfstraße 4, 3004 Weinzierl**

Wenn auch das Lokal nicht wegen übermäßigen Ansturms geschlossen werden musste, fanden doch einige den Weg nach Weinzierl, um dort in gemütlichem Ambiente über Amateurfunk, Belange des LV3 und andere Dinge zu plaudern.

Der Wirt und seine Crew taten ihr Bestes, hatte das Lokal doch in der Vorwoche eine Haube verliehen bekommen, wie stolz vermeldet wurde.

Die Qualität der Speisen war hervorragend, wer der haute cuisine vielleicht noch nicht ganz traute, konnte auch Bodenständiges bekommen.

Der nächste LV3-Clubabend findet am Freitag, den **25. Jänner 2008 statt.**

Auf zahlreichen Besuch freut sich Euer Landesleiter von OE3, Gerhard, OE3GSU

Das Notfunkreferat des LV3 berichtet:

Am Samstag, den 1. Dezember 2007 fand in Tulln das 2. Notfunkseminar statt. Leider war die Teilnehmerzahl auf 25 begrenzt, sodass wir Interessenten, die sich später anmeldeten, leider nicht mehr akzeptieren konnten. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Gert, OE3ZK hielt einen beeindruckenden Vortrag.

Auf unserer Homepage www.oe3oevsv.at finden Sie unter dem Navigationspunkt **Notfunk / Notfunkseminar 2007 Tulln** die entsprechenden Präsentationsfiles. In weiterer Folge wird dieser Bericht unter **Notfunk / 2007** zu finden sein.

Beste 73 Euer **Karl, OE3KYS**

News auf Packet Radio

Josef, OE3OLC, der unermüdlich die Packet Radio Mailboxen mit Infos füttert, bittet um folgende Verlautbarung:

Info über fehlende News-Nummern:

Liebe Packet-Freunde!

Es erreichen uns immer wieder Anfragen, warum hie und da eine fortlaufende News-Nummer fehlt. Einerseits freut es uns, von Euch zu hören – beweist es doch, dass unsere Arbeit nicht ganz vergebens ist und die News wirklich gelesen werden. Andererseits hat dies einen traurigen Grund.

Diese fehlenden Nummern findet Ihr unter der Rubrik „ALLE“ im Ordner „SKEY“ – also Silent Key.

Diese Infos betreffen unsere verstorbenen Freunde. Schaut bitte dort hinein, um zu erfahren, wer uns für immer verlassen hat.

Beste 73 de **Josef, OE3OLC**

Online Umfrage des ÖVSV

Wir verweisen auf die, Anfang Dezember begonnene, Umfrage des ÖVSV.

Helfen Sie mit, unser Service zu verbessern und beteiligen Sie sich, wenn Sie es nicht schon getan haben, recht zahlreich an der Umfrage.

Der Fragebogen ist auf unserer LV3-Page und auch auf den meisten Webseiten der übrigen Landesverbände online ausfüllbar. Man kann ihn auch downloaden, ausfüllen und per Post oder Fax senden.

LV3-Mitglieder erhielten den Fragebogen mit der Zahlscheinaussendung.

Unter allen Einsendern wird ein 50-Euro-Gutschein ausgelost. Einzulösen ist dieser bei einem der, in der qsp inserierenden Amateurfunk-Fachgeschäfte.

Die Einsendefrist endet mit dem **31. Jänner 2008.**

Besuchen Sie regelmäßig unsere Homepage www.oe3.oevsv.at. Wir haben eine derartige Fülle an Nachrichten, dass wir der guten Übersicht halber News oft nur 2 bis 4 Wochen stehen lassen können. Schauen Sie einige Male pro Woche hinein und informieren Sie sich über den letzten Stand der Dinge. Auf Packet Radio finden Sie die Informationen in den OE1er und OE3er Mailboxen unter „OEVS“.

Eine weitere Informationsquelle sind unsere Rundsprüche. Die Termine finden Sie auf www.echolink.at unter „Termine.QRGs“.

Fred, OE3BMA, Webadmin LV3
Referat Information, www.oe3.oevsv.at

OE 5 berichtet

Landesverband Oberösterreich: 4941 Mehrnbach
Am Sternweg 12, Tel. 07752/71538, Fax 0732/7090-8908

Ortsgruppe Linz - Rotes Kreuz ADL 505 Einladung zur Jahreshauptversammlung

am: **Freitag, den 11. Jänner 2008**

um: 18 Uhr 30

in: Askö Neue Heimat – Lokal Sportbüffet Elisabeth, Flötzerweg 99 – 4030 Linz

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung (Feststellung der Beschlussfähigkeit)
2. Genehmigung des Protokolls der letzten HV
3. Bericht des Obmannes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Beiräte
6. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Vorschlag und Neuwahl des Vorstandes
8. Allfälliges

Bitte um Teilnahme aller Vereinsmitglieder. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Für die Ortsgruppe

OE3YBC Schriftführer
OE5DHN Obmann

OE 7 berichtet

Landesverband Tirol
6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. u. Fax 0512/57 49 15

Einladung zur außerordentlichen Hauptversammlung des Landesverbandes Tirol

Liebes Klubmitglied!

Wie uns die Vereinsbehörde mitteilte, macht es das neue Vereinsgesetzes vom 01.07.2002 (VerG), welches das Vereinsgesetz von 1951 außer Kraft setzt, notwendig, unsere Vereinsstatuten, die seit 5. April 1985 in Kraft sind, entsprechend anzupassen.

Landesleiterstellvertreter Dr. Markus Zorn, OE7MZH wurde daher von mir gebeten die vorhandenen Statuten auf einen gesetzeskonformen Stand zu bringen und im Zuge dessen auch einige andere Punkte zu aktualisieren.

Um diese neuen Statuten zu beschließen, laden wir dich daher zu einer außerordentlichen Hauptversammlung mit folgenden Tagesordnungspunkten ein:

1. Vorstellung der neuen Vereinsstatuten
2. Beschluss der neuen Vereinsstatuten
3. Wahl eines stellvertretenden Schatzmeisters (neue Funktion)
(Wahlvorschläge können noch bei mir eingebracht werden)

Termin: Freitag, 11.01.2008

Uhrzeit: 19:30

Ort: Gasthof Neupradl

Adresse: Defreggerstraße 37, 6020 Innsbruck

Die außerordentliche Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn wenigstens ein Drittel der Mitglieder anwesend oder durch Vollmacht ordnungsgemäß vertreten ist.

Wird die Beschlussfähigkeit zum angesetzten Zeitpunkt nicht erreicht, so ist die Hauptversammlung eine halbe Stunde später, ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder und Stimmen, beschlussfähig.

Den Entwurf der neuen Vereinsstatuten des Landesverbandes Tirol des ÖVSV kannst du unter folgendem Internet-Link jederzeit abrufen: <http://oe7.at.tf/statuten.htm>

Unter dem gleichen Link kannst du auch die Statuten in der derzeit geltenden Fassung abrufen, damit du dir einen genauen Überblick über die Anpassungen machen kannst.

Für Fragen stehe ich wie gewohnt jederzeit zur Verfügung.

vy 73 G. Benesch OE7GB, Landesleiter

Die ÖVSV Ortsstelle Lienz ADL-708 berichtet:

Am Samstag, den 01.12.2007 fand im Gasthaus Neuwirt in Lienz die Neuwahl der Ortsstellenleitung mit anschließender Weihnachtsfeier statt.

Nach Vorlage des Kassenberichtes für 2007 und Durchführung der Kassaprüfung, konnte der Kassier entlastet werden.

Dank an den Landesleiter **OE7GB** für seinen Einsatz zur Erlangung der Lizenz **OE7XLH** für die EchoLink-Anbindung an **OE7XLI-R (288 519)**.

2007 gab es insgesamt 9 Clubabende mit jeweils über 30 % Teilnahme.

Vertreter unsere Ortsstelle nahmen 2007 am KAT-Funk Seminar in der Landesfeuerweherschule in Telfs, dem Pfitscherjoch Treffen in Südtirol, dem KAT-Funk Seminar in Innsbruck und an KAT-Funk Übungen in Kartitsch und Lienz teil.

Das Hochsteintreffens 2007 besuchten Abordnungen aus 13 Ortsstellen (Kärnten, Ost-, Nord- und Südtirol).

Aufgrund steigenden Interesses werden nach Vereinbarung weitere **NVIS-Antennen-Sets** für KAT-Funk Organisationen in Österreich gebaut.

Dank an alle Mitglieder für die Unterstützungen im Vereinsjahr und den XYs für ihr Verständnis an unserem zeitaufwendigen Hobby.

Die **Neuwahl** erfolgte einstimmig:



Ortsstellenleiter:
OE7OPJ Peter



Stellvertreter:
OE7- 0014 Tone



Kassier:
OE7WLI Walter



QSL-Manager:
OE7UF Adi



Dank an den bisherigen Stellvertreter **OE7NGI** Norbert für seine Bemühungen um die Förderung und Ausbildung der Newcomer.

Unser langjähriges Mitglied **OE7AJH** Andreas (white sticker und blind climber) erzählte uns von seinen Bergtouren in Südtirol, am Mont Blanc, Kilimanjaro, Elbrus und Aconcaqua. www.andyholzer.com

Er kündigte für **2008** eine **Expedition** nach Alaska auf den **Mt. McKinley** an. Sofern es die tiefen Temperaturen am kältesten Berg der Welt zulassen, wird er über EchoLink und APRS mit seiner Heimat in Kontakt stehen.

OE7OPJ Peter Oberhofer – www.qth.at/adl708

← OE7AJH Andy auf Klettertour.

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten
9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77, Tel u. Fax 0463/91 31 26

Die Ortsstelle ADL 805 Hermagor berichtet:

Es ist uns eine große Freude zu berichten dass anlässlich der am 10.11.2007 stattgefundenen Jahreshauptversammlung des LV8 2 OMs der Ortsstelle Hermagor für ihre langjährige Treue zum ÖVSV ausgezeichnet wurden.

So erhielten:

- OE8PGK OM Richard und OE8SMK OM Hans,
die goldene Ehrennadel mit Uhrkunde für ihre 40-jährige Treue zum Verein.

Schon ein Jahr zuvor erhielt:

- OE8HGK OM Adi – ebenfalls die goldene Ehrennadel mit Uhrkunde für seine 40-jährige Treue zum Verein.

Es gratuliert die Ortsstelle Hermagor seinen Jubilaren.

OE8HZQ
Ortsstellenleiter ADL 805

AMRS berichtet

ÖVSV-Sektion Bundesheer AMRS:
Starhembergkaserne, 1100 Wien, Gußriegelstraße 45

AMRS Klubabende 2008

Di 080108 Di 050208 Di 040308 Di 010408 Di 060508 Di 030608 Di 010708
im August kein Klubabend Di 020908 Di 071008 Di 041108 Di 021208

Die Termine für Grillparty, Fieldday und Pötsching stehen noch nicht fest. Diese werden aber rechtzeitig in der QSP und auf der Homepage bekannt gegeben.

Die Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 11.04.2008 am Iselsberg statt.

Die Klubabende finden um 18.00 Uhr in der Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45 in 1100 WIEN statt. Sollte der Klubabend einmal auswärts stattfinden, so wird dies rechtzeitig bekannt gegeben. Termine oder Änderungen findet man auch auf unserer Homepage unter www.amrs.at.

Gäste sind herzlich willkommen. Besucher, welche keine AMRS Mitglieder sind, ersuche ich um rechtzeitige Anmeldung, wegen dem Zutritt zur Kaserne. Man erreicht mich unter: 01/5200-58308 oder 0676/5057252 bzw. oe4rgc@amrs.at.

Nun wünsche ich noch allen Mitgliedern und deren Familien, sowie allen Freunden der AMRS im Namen des Vorstands ein PROSIT 2008!

73+55 de Robert OE4RGC

† Silent key

OM Peter Illersberger - OE3PIB

Nach längerer, schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit hat uns OM Peter Illersberger kurz vor seinem 70. Geburtstag (geb. am 12.12.1937) im November 2007 für immer verlassen. Bedingt durch seine schwere Krankheit konnte er in den letzten Jahren sein geliebtes Hobby, den Amateurfunk leider nicht mehr ausüben. Peter war Mitglied des ÖVSV seit 01.01.1996 (lt. ÖVSV-Datenbank, früheres Eintrittsdatum wäre durchaus möglich).

Unser aller Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen. Wir Funkamateure verlieren mit ihm einen guten Freund und Kollegen.

Reinhard, OE3RPB, BL in seinem und im Namen aller Mitglieder des ADL316-Leitha



OM Walter Farkas - OE3WFC

Leider litt auch OM Walter Farkas an einer längeren, schweren, mit Geduld ertragenen Krankheit. Walter hat uns, im 82. Lebensjahr stehend (geb. am 30.04.1926), am 6. November 2007 für immer verlassen. Krankheitsbedingt konnte auch er in den letzten Jahren sein geliebtes Hobby, den Amateurfunk, leider nicht mehr ausüben. Walter war Mitglied des ÖVSV seit 01.01.1990 (lt. ÖVSV-Datenbank, früheres Eintrittsdatum wäre durchaus möglich).

Unser aller Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen, insbesondere seiner XYL Elfriede, OE3YFW. Wir Funkamateure verlieren mit ihm einen guten Freund und Kollegen.

Lajos, OE3SLA, BL in seinem und im Namen aller Mitglieder des ADL329-Marchfeld.

OM Herbert Gerstorfer - OE4HGC

Nach längerer, schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit hat uns OM Herbert (Harry) Gerstorfer OE4HGC, geb. 16.12.1944, kurz vor seinem 63. Geburtstag, am 7. Dezember 2007 für immer verlassen.

Harry war mir ein wirklich wahrer Freund und so war es mir ein Bedürfnis, ihn während seines Leidens jedes Wochenende in Kittsee, teils zuhause, teils leider zu oft im Spital – wo er auch seine letzten Stunden verbrachte – zu besuchen. Von Herzen hätte ich ihm eine schöne Pensionszeit gegönnt. Die Art, wie er seine schwierige, familiäre Situation bewältigte, hat meine volle Achtung und Bewunderung erfahren.



Das Eintrittsdatum in der ÖVSV-Datenbank weist den 01.01.1976 aus. Harry war ursprünglich als OE1HGC jahrelang im OE1-Club Mitglied, wo er auch – damals noch in der Naglergasse – die QSL-Vermittlung betreute. In weiterer Folge war er 16 Jahre Bezirksleiter des ADL 320-Gablitz (Wienerwald), bis er diese Funktion aus gesundheitlichen Gründen am 16.09.2005 niederlegen musste. Ganz besonders hat er sich über die ihm anlässlich der HV 2007 des LV3 für seine besonderen Verdienste für den Amateurfunk verliehene, Silberne Ehrenmedaille gefreut. Leider konnte er diese in St. Pölten nicht mehr persönlich in Empfang nehmen.

Unser aller Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen. Wir Funkamateure verlieren mit ihm einen guten Freund und Kollegen.

Erwin, OE3EHA, BL in meinem und im Namen aller Mitglieder des ADL320-Gablitz.

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE1FWB – Franz Wieronski, 1160 Wien, Friedmangasse 35/4, ☎ 01/4023048, **VERKAUFT:**
*Oszilloskop HM203, Zweikanalgerät, € 140,-. *AR-3000A Breitbandempfänger 100 kHz–2036 MHz, € 500,-. *Fernspeiseweichen DCW 15 A für Mastvorverstärker 2m/70cm/23cm, je Stk. € 40,-. *2 Stk. A-148-3S/2m Yagi-Antennen, 7.8 dBd, pro Stk. € 30,-. *THETA 350 Funknachrichten Comp. F.d. Empfang v. Funkfernschreiben, Morsezeichen und ASCII-Signalen, € 100,-. *2 m Antennenkoppler f. 2 Antennen € 30,-.

.....

Neuausschreibung für den UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST 2008

Termine: Jeden 3. Sonntag im Monat von **1000 bis 1600 Uhr MEZ Lokalzeit 2008 gelten folgende Sonntage:**

- | | | | |
|-----------------|---------------|----------------|----------------|
| ◆ 20. Jänner | ◆ 17. Februar | ◆ 16. März | ◆ 20. April |
| ◆ 18. Mai | ◆ 15. Juni | ◆ 20. Juli | ◆ 17. August |
| ◆ 21. September | ◆ 19. Oktober | ◆ 16. November | ◆ 21. Dezember |

Frequenzen:

1. UHF	70 cm Bandwertung
2. Mikrowelle	23 cm Bandwertung
3. Mikrowelle	13 cm Bandwertung
4. Mikrowelle	6 cm, 3 cm und höhere Frequenzen

Zweck des Kontests: Die Verbesserung der Aktivitäten auf den UHF- und Mikrowellenbändern. Gewertet werden alle Direktverbindungen. Um die Auswertung einfacher zu gestalten und um umständliche Kilometerbestimmungen zu vermeiden, werden die gearbeiteten Großfelder (JN 88., JN 78..) als Multiplikatoren verwendet, ebenso die gearbeiteten DXCC-Länder, für OE gelten die gearbeiteten 9 OE-Prefixe (OE1 bis OE9). Dabei gilt OE1...als OE1 und OE1.../3 als OE3.

Auswertung: Anzahl der gearbeiteten Großfelder plus
Anzahl der gearbeiteten DXCC-Länder (außer OE) plus
Anzahl der gearbeiteten OE-Bundesländer,
mal Anzahl der QSOs.

Portable-Stationen erhalten zusätzlich **einen** Bonusmultiplikator!

Logeinsendungen an: Kurt TOJNER – OE1KTC, 1100 Wien, Troststr. 88/11/12.

Das Log muss enthalten: Datum, Uhrzeit, Frequenzband, Betriebsart, Rufzeichen der Gegenstation, gegebener und empfangener Rapport mit fortlaufender Nummer (beginnend mit 001 für jedes Band extra), Locator der Gegenstation, Summe der erreichten Punkte, eigener Locator und Stationsdaten (wie Seehöhe, Leistung, Antennen) sowie genaue Angaben, wenn als Portable-Station gearbeitet wurde.

Einsendeschluss: Jeweils der **3. Montag** nach dem Aktivitätskontest.

Ausgewertet wird monatlich. Für die Gesamtwertung wird die jeweilige Platzierung auf den verschiedenen Bändern folgendermaßen bewertet: Bei 3 Teilnehmern erhält der 1. drei Punkte, der 2. zwei Punkte, der 3. einen Punkt. Bei 10 Teilnehmern erhält der 1. zehn Punkte, der 2. neun Punkte, usw. bis zum 10., der einen Punkt erhält.

◆ **Also, je mehr Aktivität umso mehr Punkte!**

Am Jahresende wird die Gesamtsumme der jeweils 9 besten Monatswertungen pro Band ermittelt. Wertungslisten werden in der QSP erscheinen, sowie Aushang im Clubheim des Landesverbandes Wien.

Ich wünsche allen Interessenten viel Erfolg und würde mich über zahlreiche Logeinsendungen freuen. Für weitere Anfragen und Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Vy 73 de OE 1 KTC, Mikrowellen-Manager des ÖVSV

UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST jeden 3. Sonntag im Monat von 1000-1600 Ortszeit (Ausschreibung siehe QSP 1/2008, Seite 19)
 MIKROWELLEN-TREFFPUNKT im Clubheim des LV Wien, Eisvogelgasse, jeweils Donnerstag vor dem UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST ab 1800 Uhr

Auswertung vom 10. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskontest am 21.10.2007

Wertung 70 cm – 9 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1TGW/3	288	9
2	OE3MDB	210	8
3	OE1RVW	60	7
4	OE1WQW	54	6
5	OEPAB	48	5
6	OE1WIU	45	4
7	OE1YDU	42	3
8	OE1KDA	39	2
9	OE1WED	36	1

Wertung 13 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	2	1

Wertung 6 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	2	1

Wertung 23 cm – 4 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1WQW	12	4
2	OE1RVW	8	3
2	OE1YDU	8	3
4	OE1WED	6	1

Wertung 3 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	2	1

Mikrowellen-Aktivität

Stationen	QRV	AUS
23 cm	8	OE1 JN 88
13 cm	2	OE1 JN 88
6 cm	2	OE1 JN 88
3 cm	2	OE1 JN 88

OE1KTC

Satellitenfunk

Bearbeiter:
 Dr. Viktor Kudielka, OE1VKW, E-mail sat@oevsv.at

Es lebe das neue ZEL (Geschrieben von Peter Gülzow, DB20S)

Frei nach der französischen Heroldsformel <Le roi est mort, vive le roi> („Der König ist tot, es lebe der König“) bedauern wir die Schließung des „Zentralen Entwicklungslabors“ der Universität Marburg, können uns aber aus Sicht der AMSAT-DL gleichzeitig über den Fortbestand und die Kontinuität des ZEL als AMSAT-Satellitenschmiede in Deutschland freuen.

Mit der Schließung des ZEL im Dezember 2007, geht nach 42 Jahren in der Ernst-Gilmer-Straße 20 in Marburg eine Ära zu Ende. Doch dies ist nicht das Ende des ZEL's.

Als „Zentrales Entwicklungslabor für Amateurfunksatelliten und interplanetare Raumfahrt“ der AMSAT Deutschland soll es weiterbestehen und in einem neuen Licht glänzen. Wichtige Aufgaben, wie die Fertigstellung des P3-E Satelliten und neue Ziele, wie die P5-A Mars-Mission warten bereits.

Mit der Universität Marburg wurde im November eine Vereinbarung unterzeichnet, wonach die AMSAT-DL das Inventar des ZEL erhält. Im Gegenzug übernimmt die AMSAT-DL die Verpflichtung nicht mehr benötigte Geräte zu entsorgen und die Räumlichkeiten, die nicht von der AMSAT-DL nachgemietet werden, besenrein zu übergeben und die notwendigen Rückbauten durchzuführen. Die AMSAT-DL tritt als Nachfolger in den Mietvertrag der Universität Marburg ein, wobei die erforderlichen Räumlichkeiten sich auf die Hälfte reduzieren.

Für die AMSAT ist diese Einrichtung mit der einmaligen Infrastruktur immens wichtig und bietet so auch die einzige Chance den P3-E Satelliten in absehbarer Zeit fertig zu stellen. Gleiches gilt auch für die Vorbereitung der P5-A Mars-Mission, die jetzt in die entscheidende Phase kommt. Da ein Umzug nach Stuttgart in das neue Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg frühestens in 3-4 Jahren möglich wäre, ist mit dem ZEL auch die kurzfristige Handlungsfähigkeit der AMSAT-DL gewährleistet. Der zusätzliche Finanzbedarf stellt natürlich eine hohe Belastung dar, aber dank der besonderen Unterstützung von AMSAT-NA und AMSAT-UK ist die erste Hürde geschafft und wir hoffen auf weitere Unterstützung auch aus den eigenen Reihen.

Patch Antennen auf Columbus für 1.27 und 2.4 GHz

Nach langen Bemühungen sind die beiden Patch Antennen auf dem Weltraum-Modul Columbus für den Start mit dem Space Shuttle zur ISS am 6. Dezember bereit. Sie sind für ATV Übertragungen geplant.

Neben den technischen Problemen (eine Antenne ging bei den Schüttel-Tests zu Bruch), die nun überwunden sind, gibt es noch finanzielle.

Weitere Spenden werden erbeten: <http://www.ariss-eu.org/donations.htm>



*Foto rechts:
Gesamtansicht des Columbus Moduls beim Verladen in das Nutzlast-Abteil des Spaceshuttles.*

- Video von der Installation der Amateur Radio Antennen
http://www.ariss-eu.org/ARISS_Antennas_Installation.MOV
- Video der Inspektion der Amateur Radio Antennen
http://www.ariss-eu.org/ARISS_Antennas_Inspection.MOV
- Bilder von den und Informationen über die ARISS Antennen
<http://www.ariss-eu.org/columbus.htm>



*Foto-Ausschnitt vergrößert:
Die beiden Antennen sind hier etwas genauer sichtbar.*

ATV-News

Bearbeiter:
Ing. Max Meisriemler, OE5MLL, Tel. 0664/1849324, E-mail atv@oevsv.at

Geschätzte ATV Freunde!

Wiederum ging ein Jahr zu Ende. Es war geprägt vom schweren Sturm „kyrill“, der so manchen ATV-Umsetzer lahm legte. Damit verbunden war auch der lange Ausfall der Linkverbindung München-Wien. Uneigennützig und mit vollem Enthusiasmus wurde wieder alles instand gesetzt.

Dafür möchte ich mich im Namen aller ATV-Operator bei allen Beteiligten nochmals recht herzlich bedanken.

Ich darf mich weiters bei OE3DSB für die ufb ATV Karte in der November QSP bedanken.

Mit Bedauern stellt man fest, dass die seinerzeitige Verbindung zu unseren ATV-Freunden in OE6 und OE8 und nach 9A nicht mehr besteht.

Der Relaisstandort Hutwisch musste leider aufgelassen werden. Bei der letzten DV-Sitzung habe ich auf diese Lücke hingewiesen. Vielleicht gibt es eine Möglichkeit, diese Verbindung wieder herzustellen???

Weiters bedanke ich mich bei allen nicht näher genannten, die zur Sonderbetriebsart-ATV ihren Beitrag im Jahr 2007 geleistet haben.

Nun aber ein Blick auf 2008

Schwerpunkt wird die Ausrichtung einer weiteren DIGITAL-ATV Tagung im Herbst in Geiersberg sein.

Dazu lade ich alle schon ein, sich Gedanken über eine weitere Nutzung des künftigen 70 cm ATV-Bereiches von 433–435 MHz zu machen. Hier wäre besonders die Nutzung bereits bestehender Normungen wie z.B. DVB-H, DVB-C o.ä. digitale Betriebsarten zu erwähnen.

Die Bandbreite von 2 MHz, die nur mehr digital zu nutzen sein wird, ist eine echte Herausforderung für die Techniker in unseren Reihen, wollen wir das 70 cm Band für ATV nicht zur Gänze verlieren.

Weiters werden wir eine ATV-Linkkonferenz abhalten. Schwerpunkt wird die Erstellung eines einheitlichen Konzeptes für die Steuerungsbefehle sein.

Ein arbeitsreiches Jahr steht somit bevor.

Ich wünsche Euch für 2008 alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Ing. Max Meisriemler OE5MLL
ATV-Referent im ÖVSV

Der ADL-304 berichtet

Gestern am Clubabend des ADL-304 fragte mich eines unserer Mitglieder, warum wir den nicht mehr ATV vom Kaiserkogel machen?

Nun, mir blieb der Mund offen und entschloss mich diese Zeilen niederzuschreiben, um wieder einmal die Werbetrommel für unseren ATV-Umsetzer OE3XQS zu rühren.

Zuallererst möchte ich mich aber bedanken. Bedanken bei den vielen Freiwilligen, Spendern und natürlich dem Landesverband die es mir ermöglichen, den Betrieb vom Kaiserkogel weiter aufrecht zu erhalten. Ein großes Lob gebührt OE3DDW Rudi und OE3AQW Alois, die zu zweit die Wiederinbetriebnahme des ATV-Umsetzers und die Umstellung auf digitales ATV durchgeführt haben. Dank auch an OE1TWH, der sich Packet Radio angenommen hat und momentan damit beschäftigt ist, OE3XAR in den Vollbetrieb zu nehmen. Geplant ist die Einbindung von OE3XAR in unser Notfunk-Konzept mittels TelPac und Winlink. Danke an Erwin OE3EHU, der unermüdlich unsere FM-Umsetzer aufbaut, tuned und serviciert. Natürlich dürfen nicht ungenannt bleiben, Fred OE3AKS, weithin bekannt als unser Manager und die grauen Panther Franz OE3FBW und Kurt OE3KBU, die immer mithelfen, wenn es etwas zum Anpacken gibt, sei es für Tests oder Arbeiten am Umsetzer.

Der Hauptgrund dieses kurzen Berichtes ist aber wieder einmal auf unseren DATV-Umsetzer aufmerksam zu machen und Euch, liebe (X)YLs und OMs zu ermuntern, Euer ATV-Equipment abzustauben und in Betrieb zu nehmen.

Wir haben am Kaiserkogel bereits seit 2. April 2007 umgestellt auf DATV und sind seitdem OnAir. Im digitalen Amateurfernsehen kommt DBV-S (Digital Video Broadcasting-Satellite) zur Anwendung, was nichts anderes bedeutet, dass man mit ganz normalen digitalen SAT-Receiver diese Aussendungen empfangen kann.

Rudi OE3DDW hat mir dazu folgende Zeilen zur Verfügung gestellt:

Bei der neuen Betriebsart werden mehrere Kanäle gleichzeitig ausgesendet. Der Datenstrom des DATV Relais am Hochkogelberg wird am Kaiserkogel übernommen. Jeder Zuseher kann individuell das Programm bzw. den gewünschten Link an seinem Receiver auswählen.

Alle User die bereits analog ATV vom Kaiserkogel empfangen hatten, können ihre bestehende Antennenanlage und den Vorverstärker weiter verwenden. Es wird nur ein digitaler DVB-S Receiver benötigt. Die Polarisation bleibt horizontal. Fernspeisung des Vorverstärkers wie bisher über Versorgungsspannung des Receivers.

Achtung: wegen Kurzschluss bei Yagi Antennen DC-Trennung vorsehen!

Die DATV Antenne kann auch am Multischalter der Hausanlage eingespeist werden. Wir sind täglich von 07.00 bis 24.00 Uhr mit einer Sendeleistung von ca. 10 Watt auf Sendung.

Wie muss ich den Receiver programmieren?

Die Sendefrequenz des DATV Relais ist 1248 MHz. Am Receiver ist bei einer voreingestellten LNC Frequenz von 10600 MHz die Frequenz von 11848 MHz zu programmieren. Danach wird die Symbolrate 10000 eingestellt und der Suchlauf gestartet.

Sobald der Suchlauf beendet ist, sind folgende Kanäle abgespeichert:

OE3XDA Link Westen

Folgende ATV Umsetzer können dort gesehen werden:

OE5XUL Ried, OE2XUM Untersberg, DB0QP Wald bei Winhöring mit Zubringer Traunstein und Rosenheim, DB0KN Umsetzer im Bayrischer Wald, DB0PAM Pfarrkirchen, DB0TVP, DB0QI

OE3XDA Quad

Panoramakamera, Link Ost, Link West, Sonntagsberg, Außenkamera 1, Außenkamera 2, Innenkamera, Link Kaiserkogel, Wetterstation

OE3XDA Link Osten

Über Zubringerrelais OE3XEA Exlberg, OE1XCB Wienerberg, OE1XRU Bisamberg, OE3XOS Hohe Wand.

OE3XQS Kaiserkogel Usereingabe

Eingabefrequenz 2410 MHz horizontal, Tonfrequenz 6.5 MHz
Steuerfrequenz 433.000 MHz

Weiters werden noch intern generierte Testbilder des DATV Senders OE3XDA und OE3XQS auf einen Kanal ausgesendet.

Aktuelle Infos zum ATV-Geschehen in Niederösterreich findet ihr unter <http://www.oevsv.at/opencms/interessensgruppen/atv/>

Ich habe bewusst alle Bilder aus Rudis Bericht gelöscht, damit ihr selbst versucht, unseren Umsetzer zu empfangen. Positive Sende- und Empfangsberichte gibt es bereits von OE3EHU, OE3EHW, OE3FBW und OE3JFW aus St. Pölten und natürlich von OE3DDW und OE3AQW.

Wie gesagt, es geht einfach mit einem digitalen SAT-Receiver, die es bereits um ~50 EUR auch neu gibt und einem normalen ATV-LNC. Solltet Ihr Fragen zur Inbetriebnahme oder Einstellung an Eurem Receiver benötigen, so wendet Euch bitte an Rudi OE3DDW (oe3ddw@oevsv.at) oder mich (oe3cjb@oevsv.at).

Wir würden uns freuen, wenn viele von Euch wieder in ATV QRV werden könnten und uns dazu Empfangsberichte zusenden würden. Best 73 Christian OE3CJB

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE7SBH – Stefan Brindlinger, ☎ 06644532938, Mail-Adresse:oe7sbh@oevsv.at, **VERKAUFT:**
Kenwood TS-50 KW-TRX 160–10 Meter 100 Watt Sendeleistung. Preis ist Verhandlungssache.
Mit mir kann man reden.

.....

DX-Pedition nach Guinea-Bissau J5C

von Dipl.-Ing. Dieter Kritzer – OE8KDK; <http://www.j5c.eu/>

Vom 11.01.2008 bis 21.01.2008 ist ein Team vom Clipperton-DX Club wieder auf DX-Pedition. So wie vor einem Jahr in Burkina Faso (XT2C) sind wieder zwei Österreicher, F5VHQ/OE5TGL und OE8KDK, mit dabei.

Guinea-Bissau liegt zwischen 13° und 17° westliche Länge und 11° und 12° nördliche Breite. Im Norden grenzt die Republik an Senegal, im Osten an Guinea. Mit einer Gesamtfläche von 36.125 km² ist das Land ca. 10 % kleiner als die Schweiz, es ist jedoch zu berücksichtigen, dass lediglich ca. 78 % dieser Fläche auf dem Festland liegt.

Das genaue QTH der DX-Pedition wird auf der Insel Bubaque im Bissagos-Archipel sein. Die Koordinaten (z. B. für Google Earth) sind 11.299° Breite und -15.8491° Länge IK21BG. Die Antennenrichtung aus OE ist 210°.

Der Bissagos-Archipel (auch Bijagós-Archipel oder Bissagosinseln) ist eine aus insgesamt 88 Inseln bestehende Inselgruppe vor der Küste Guinea-Bissaus im Atlantischen Ozean.

Zu vorkolonialen Zeiten spielte der Archipel eine zentrale Rolle im westafrikanischen Handel und baute eine starke Marine auf. Dies ermöglichte es den Bewohnern, 1535 die Portugiesen von der Eroberung der Inseln abzuhalten. Der Archipel wurde erst 1936 von Portugal teilweise annektiert und an die Kolonie Portugiesisch-Guinea angegliedert. Eine vollständige Eroberung gelang den Portugiesen nie. Der Bissagos-Archipel wurde zusammen mit Portugiesisch-Guinea 1973 zum unabhängigen Guinea-Bissau.



Heute haben etwa 21 Inseln eine größere Bevölkerung, die anderen Inseln sind nur geringfügig bewohnt. Die Inseln Bubaque, Bolama und Caravela sind die Meistbevölkerten. Ein wenig Tourismus ist auf den Inseln Bubaque, Rubane, Bolama, Orango und Jono Vieira zu verzeichnen. (Quelle: Wikipedia)

Wir planen 5 Stationen mit folgender Ausrüstung aufzubauen:

Station	Equipment
CW	IC7000 + CAT + ACOM 1010 + Switching PSU + Band Filter + Laptop PC
SSB	IC7000 + CAT + ACOM 1010 + Switching PSU + Band Filter + Laptop PC
DIGIMODES	TS480 + CAT + ACOM 1010 + Switching PSU + Band Filter + Laptop PC
FLEX	FT857D + ACOM 1010 + Switching PSU + Band Filter + Laptop PC
BACKUP	FT100D + CAT + Switching PSU + Band Filter + Laptop PC



Lizenz J5C

Geplanter Standort der 160 m Invert. L-Antenne direkt am Meer.

Wo sind wir zu arbeiten:

Band	CW	SSB	RTTY	PSK
10m	28.024	28.480	28.082	28.122
12m	24.892	24.960	24.922	24.920
15m	21.024	21.270	21.082	21.072
17m	18.071	18.140	18.102	18.100
20m	14.024	14.265	14.082	14.072
30m	10.115		10.140	10.140
40m	7.020	7.075	7.038	7.035
80m	3.524	3.785	3.582	3.570
160m	Asia/OC: TX 1830 RX 1820–1825 EU: TX 1832 RX 1835–1840 NA/SA: TX 1832 RX 1833–1835	1.850		

Fortsetzung auf Seite 32

1 Seite Point electronics

25 Jahre Sender und Frequenzen

Feiern Sie mit uns und sichern Sie sich noch heute
eines unserer Jubiläums-Angebote!



Im Gesamtwert von
258,40 Euro – jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 1

Preis: 169,- Euro!

Bestellnummer: 700 0014

Lieferung solange Vorrat reicht

Sie sparen über 89,- Euro
gegenüber dem Einzelkauf

Inhalt des Jubiläums-Pakets Nr. 1:

- Buch: Sender und Frequenzen 2008
 - Weltempfänger: DE 1103
- mit hervorragenden Empfangseigenschaften:

DE 1103

- durchgehender Frequenzbereich von 100 kHz bis 29999 kHz
- Super UKW DX Teil
- Teleskopantenne schwenk- und drehbar
- SSB-Empfang
- SCAN-Funktionen
- 255 Speicherplätze
- Signalstärkenanzeige (S-Meter)
- Beleuchtbares LC-Display
- Digitale und „analoge“ Anzeige

- UKW-Stereo über Kopfhörer
- Externe Antennenbuchse
- Line Out Buchse
- Sleep -Timer von 1-99 Minuten u.v.m.
- Reichhaltiges Zubehör und deutsche Bedienungsanleitung im Lieferumfang

- Antenne: KW- + Regler DE31-A(aktiv)
- Antenne: MW/LW
- Ohrhörer (stereo)
- Akkus 4x AA
- Netzteil
- Tragebeutel

und das alles kommt zu Ihnen in einem schönen
Siebel-Geschenkkarton mit Magnetverschluss-Lasche



Im Gesamtwert von 145,90 Euro jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 2

Preis: 125,- Euro!

Bestellnummer: 700 0015

Lieferung solange Vorrat reicht

Sie sparen über 20,90 Euro
gegenüber dem Einzelkauf



Alle
Jubiläumangebote
lefern wir
portofrei ab Ende
November 2007
aus!

Paket:

Bestehend aus dem
KW-Empfänger DE 1103
inkl. Zubehör
und der neuesten Ausgabe
Sender & Frequenzen 2008.

Bestellen Sie jetzt!
Sichern Sie sich diese Schnäppchen

Verlag für Technik und Handwerk GmbH
Bestellservice
D-76126 Baden-Baden
Tel.: (+49) 0 72 21 50 87-22
Fax: (+49) 0 72 21 50 87-33
E-Mail: service@vth.de
Internet: www.vth.de

Im Gesamtwert von
154,90 Euro – jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 3

Preis: 120,- Euro!

Bestellnummer: 700 0016

Bestehend aus: DE 32 und dem Buch „Sender und Frequenzen 2008“

Lieferung solange Vorrat reicht



Sie sparen über 34,90 Euro gegenüber dem Einzelkauf

DE32 Antennenkoppler

Damit Empfänger und Antennen optimal zusammenarbeiten können, kann es oft notwendig sein, dass die Antenne richtig angepasst wird. Der DE-32 ist ein speziell für diese Anwendungen entwickelter Antennentuner. Er deckt den kompletten Bereich von 150 kHz bis 30 MHz ab und ist somit auch für Langwelle und Mittelwelle geeignet. DE-32 verfügt ebenfalls über einen Tiefpassfilter, sowie über einen „Q“-Schalter zur Regelung der Güte des Resonanzkreises. Damit kann die angeschlossene Antenne für eine noch bessere Selektion besonders „scharf“ abgestimmt werden. Eine Durchlassumschaltung lässt u.a. einen schnellen Vergleich der jeweiligen Empfangssituation (Verbesserung) zu. Auch für Eigenbau-Antennen geeignet!

Im Gesamtwert von
144,90 Euro – jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 4

Preis: 79,- Euro!

Bestellnummer: 700 0017

Bestehend aus: DE 31 MW/LW und dem Buch „Sender und Frequenzen 2008“

Lieferung solange Vorrat reicht



Sie sparen über 19,90 Euro gegenüber dem Einzelkauf

NEUHEIT: DE31 LM Aktive MW/LW Antenne

Bestehend aus der aktiven Zweiband-Loopantenne für den Mittelwellen- und Langwellenbereich und der neuesten Ausgabe Sender & Frequenzen 2008.

(Wahlweise auch statt der MW/LW-Antenne erhalten Sie auf Wunsch die Zweiband-Loopantenne für den KW-Bereich)



Das Jahrbuch Sender & Frequenzen 2008

In „Sender & Frequenzen 2008“ finden Sie wieder die totale Information über die Hörbaren Rundfunksender aus über 200 (!) Ländern der Erde.

- Mit allen Frequenzen, Sendeleistungen und Adressen inkl. Fax, Internet, E-Mail.
- Mit den zahlreichen Empfangstypen („Out Hörbar“ und „Prob-Typ“) sowie vielen Hinweisen zur erfolgreichen Wellenfang!
- Mit der großen Frequenzliste (150 kHz bis 30 MHz) und 14 Kartenseiten.
- Mit den Hörfahrplänen der Sendungen in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Esperanto im farbigen Mittelteil.

Umfang: 576 Seiten
Best.-Nr.: 413 0800
Preis: 25,90 €

- Mit den Listen der in Europa empfangbaren Satelliten-Programme.
- Mit den neuesten Kapiteln über Präzisionssender, Free Radio-Stationen und Untergrundsendern in aller Welt.
- Und wieder mit den Programmführern durch die deutschsprachigen und englischsprachigen Rundfunksendungen aus aller Welt!



NEU

Gerd Klawitter

HÖRZU Radio Guide

Alles über Rundfunksender und Radiuhören in Deutschland

Die neue Ausgabe 2008/2009

HÖRZU gibt Ihnen mit diesem Buch einen kompletten und detaillierten Überblick über alle Rundfunksender in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Radio Guide präsentiert die ganze Vielfalt der Sender und Programme, die man heute mit dem Radio, über Kabel, über Satellit oder via Internet empfangen kann. Ganz besonders hilfreich: Dank eines mehrseitigen alphabetischen Senderegisters finden Sie nun jeden der mehr als 400 aufgeführten Sender ohne Umwege sofort auf Anhieb!

Umfang: 464 Seiten
Best.-Nr.: 413 0018
Preis: 12,90 €

Erscheinungstermin:
15. November 2007

Antennen-Anpassung/Engineering/Optimierung

SAMS ist ein innovatives Antennenanpasssystem für symmetrische und unsymmetrische Antennen.

SAMS wurde in der Schweiz entwickelt und wird daselbst unter Verwendung hochwertiger Teile produziert.

SAMS besteht aus einem fernsteuerbaren Anpasseteil in einem wetterfesten Gehäuse und einem Steuergerät. Das Anpasseteil wird direkt an der Antenne oder am Ende der Speiseleitung montiert, das Steuergerät kommt ins Blickfeld des Operators.

Das Steuergerät kommuniziert über die TRX-Datenschnittstelle direkt mit dem Transceiver*. Abhängig von der TRX-Frequenz steuert es die Komponenten des Anpasseteils automatisch und kontinuierlich zum besten SWR, so dass die optimale Anpassung im Sende- und Empfangsfall stets gewährleistet ist.



Generelle Eigenschaften (Standard T-Netzwerk):

Eingangsimpedanz:	50 Ω , $\pm j 0 \Omega$
Ausgangsimpedanz:	10 bis 2500 Ω^{**} , $\pm j 0$ bis 2500 Ω^{**}
Leistungstransfer:	bis zu 2.5 kW CW** / 4 kW PEP**
Frequenzbereich:	1,8 bis 29,7 Mc**
Frequenzschritte:	20 bis 200 kc, bandabhängig
Interne Speicherplätze:	220 (44 Frequenzbänder)
Variable Elemente:	2 x 500 pF / 6 kV, 1 x 24 μ H / 10A
Freie Schaltfunktionen:	2
Versorgungsanschluss:	115 / 230 VAC, 50..60 Hz, 21 VA

SAMS ist in vielen Konfigurationen lieferbar: Symmetrisch oder unsymmetrisch, für eine oder mehrere Antennen, mit oder ohne Zusatzkondensatoren etc. Bitte reden Sie mit Heinz, HB9KOF, über Ihre Bedürfnisse und Ihre Wunschlösung.

* Icom via CI-V, andere über Software-Treiber, bitte anfragen.

** Abhängig von Frequenz und Lastimpedanz.

Heinz Bolli HB9KOF c/o HEINZ BOLLI AG Rütihofstrasse 1 CH-9052 Niederteufen
Tel. +41 71 335 0723 Fax +41 71 335 0721 heinz.bolli@hbag.ch www.hbag.ch

Rud i's Funkshop

CE3 RBP / CE3 YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST.VALENTIN, Gollensdorferstr.1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: funktechnik@boenisch.at / www.boenisch.at

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00

Vorankündigung: Hausmesse mit Flohmarkt 7.3.2008 + 8.3.2008

funk-elektronik HF COMMUNICATION

Funkgeräte - Antennen - Zubehör und mehr

Sie erreichen uns

Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr

Samstag 9.00 - 13 Uhr

oder 24 Stunden im Online-Shop

Tel.: 0316 - 672 968 Fax.: DW 18

E-Mail: hfcomm@funkelektronik.at

www.funkelektronik.at

* Beratung - Verkauf - Service - Reparatur *
Gratis CD-KATALOG, einfach anfordern!

Inh. Franz Hoeverer 8524 Niedergams 74 *VERKAUF u. VERSAND: Grazerstrasse 11 8045 Graz-Andritz*

IGS ELECTRONIC



Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7
tel. 0732 733128 fax. 736040
email info@igs-electronic.at

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.igs-electronic.at>



**MFJ-904H nur € 175,-
inklusive freier Versand!**

Unser Angebot im Jänner

MFJ-904H Antennen-Anpassgerät

Kreuzzeiger-SWR/Watt-Meter 30/300 W **u n d** 4:1 Balun,
80 – 10 m, Abmessungen nur 185 x 57 x 70 mm.

Für zuhause oder mobil : Whip-Antenne, im Apartment (Draht von Mauer-zu-Mauer), im Motel (vom Fenster hängender Draht), in den Bergen (mit dem Draht über einen Baumast).



ACHTUNG – REDAKTIONSTERMINE

für die FEBRUAR-qsp: **MITTWOCH, 9. JÄNNER 2008**

für die MÄRZ-qsp: **MITTWOCH, 6. FEBRUAR 2008**

Als Antennen verwenden wir vier Spiderbeams, eine 4 elem. Drahtyagi für 40 m, Slopers, eine Vertikal für 80 m und eine Invert. L für 160 m. Als Empfangsantenne für die Lowbands wird eine K9AY zum Einsatz kommen.

Es wird vorwiegend Split-Betrieb gemacht, d.h. wir hören auf eure Anrufe meistens 5–10 kHz über unserer Sendefrequenz.

Unterstützung und Spenden:

Wer diese DX-Pedition unterstützen möchte, auch wenn es nur 10 oder 20 € sind, kann das sehr leicht über unsere Homepage <http://www.j5c.eu> tun. Durch eine PayPal-Überweisung kann man mit einer Kreditkarte einfach und sicher eine Spende schicken. Spenden werden **ausschließlich** für Lizenzgebühren, Bezahlung von Übergepäck und für das Drucken der QSL-Karten verwendet!

Bankverbindung: IBAN: FR76 1870 6000 0011 2064 1100 081
BIC(SWIFT): AGRIFRPP 887
Name: RADIO CLUB DE PROVINS
Bank: CREDIT AGRICOLE DE LA BRIE PROVINS

Ich würde mich freuen, möglichst viele OE-Stationen zu arbeiten. Vorwiegend werde ich zwischen 40 m und 10 m in SSB und DIGI-Mode zu hören sein.

vy 73 und 55 de
Dieter Kritzer, OE8KDK/J5C
<http://www.j5c.eu>

UKW-Ecke

Bearbeiter: Peter Maireder, OE5MPL, Tel. 0664/58522438, E-mail oe5mpl@oevsv.at
UKW-Kontest: Franz Koci, OE3FKS, Tel. 0664/2647469, E-mail ukw@oevsv.at

Einladung zum UKW-Treffen 2008

Das heurige UKW-Treffen mit der Preisverteilung der österreichischen UKW-Meisterschaft 2007 findet am Samstag, dem

26. Jänner 2008 im Gasthaus Fehringer

statt. Der offizielle Teil beginnt um 14:30 Uhr, die Preisverteilung anschließend um ca. 15:30 Uhr. Es ist sowohl vor als auch danach genügend Zeit vorhanden, um die vorzüglichen Speisen dieses Hauses zu genießen.

Die Adresse lautet: 3354 Wolfsbach, Meilersdorf 55 – Tel.: 07477-8214

Dieses Gasthaus erreicht man von der Autobahnausfahrt Haag in Richtung Steyr, dann links Richtung Wolfsbach. Nähere Informationen finden sich unter www.gh-fehringer.at oder auf der Homepage des ÖVSV.

Ich freue mich auf Euer Kommen und eine erfolgreiche Veranstaltung.

Franz Koci, OE3FKS

**144 MHz-Aktivitäten in CW/SSB
jeden Dienstag von 1700-2000 UTC**

Marconi Memorial Kontest 2007

Wertungsgruppe 01 2 m Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE6WIG	JN76XU	212	66006	312	49	13	699	680	160	8 El. Yagi
OE3EFS	JN78TE	107	31382	294	39	14	753	270	200	13 El. Yagi
OE3DXA	JN88FD	93	24900	268	34	12	600	170	300	2x13El. Yagi
OE1SOW	JN88FF	38	13140	346	28	11	661	170	400	4x13El. Yagi
OE1TKW	JN88DF	17	2868	169	8	7	302	200	100	7 El. Yagi

Wertungsgruppe 01X 2 m Single Operator QRP

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5BGN/5	JN78BO	102	29087	286	37	14	1113	900	30	2x9El. Yagi

Wertungsgruppe 02 2 m Multi Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5D	JN68PC	441	185953	422	85	22	1608	700	500	2x11El. Yagi
OE3XOB	JN87CX	183	53964	295	46	14	780	440	300	13 El. Yagi

SHF-Jahreswertung - 2007

Multi Operator

Rufzeichen	Summe	6 cm	3 cm	1,5 cm	0,6 cm	0,3 cm
OE5VRL	106020	23999	67721	11390	2910	
OE3A	31602	4889	12713	14000		
OE5D	3118		3118			

Single Operator

Rufzeichen	Summe	6 cm	3 cm	1,5 cm	0,6 cm	0,3 cm
OE3WOG	20174	2041	7188	4670	5175	1100
OE3WRA	17198		17198			
OE8PGQ	17174	3094	9510	4570		
OE5MKM	16291		16291			
OE3LI	4473	1305	2788	380		
OE1RVW	4365	257	308	3800		
OE3PLW	691		691			

UHF-Jahreswertung - 2007

Multi Operator

Rufzeichen	Summe	70 cm	23 cm	13 cm
OE3A	843612	288647	291465	263500
OE5VRL	532100	4647	219153	308300
OE5D	297544	229999	67545	
OE6XIG	2583	2583		
OE3XHA	2202	2202		

Single Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>70 cm</i>	<i>23 cm</i>	<i>13 cm</i>
OE5EBO	129567	40355	41982	47230
OE3JPC	103631	44663	58968	
OE3EFS	31867	14572	17295	
OE3REC	30049	24949	5100	
OE3MDB	13617	13617		
OE3LI	10947		10947	
OE3DXA	5778	5778		
OE1CWJ	5102	4616	486	
OE5MPL	5023	5023		
OE1TKW	3506	3392	114	

Single Operator QRP

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>70 cm</i>	<i>23 cm</i>	<i>13 cm</i>
OE6KDG	96002	46046	49956	
OE3GRA	95099	32900	28269	33930
OE6DRG	84009	56586	27423	
OE3PLW	76238	44798	31440	
OE1RVW	26906	8446	10500	7960
OE5HPM	1872	1011	861	
OE3PYC	934	478	456	

VHF-Jahreswertung - 2007

Multi Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>Punkte</i>
OE5D	973871	
OE3XOB	352174	
OE8GVK	211047	
OE5MKO	80751	
OE1XKW	877	

OE1CWJ	34214
OE3FVU	32500
OE5MPL	8362
OE1MBB	6204
OE8PGQ	5691
OE9SEI	4681
OE1TKW	2868

Single Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>Punkte</i>
OE6WIG	274595	
OE3EFS	250311	
OE1SOW	224961	
OE3REC	204048	
OE3DXA	145737	
OE3MDB	126535	
OE1MCU	117638	
OE3RFW	106622	
OE6GRG	76784	
OE1ILW	56495	

Single Operator QRP

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>Punkte</i>
OE5BGN	273433	
OE6DRG	196719	
OE5HPM	68897	
OE6KDG	56276	
OE4TRU	49907	
OE3GRA	39648	
OE6WUD	36139	
OE3PYC	27113	
OE6VCG	10100	
OE1CWA	7735	
OE3GWW	4710	

Seligenstädter Geleit Diplom

Nach über 200 Jahren zieht 2007 erstmals ein Kaufmannszug mit Pferdegespannen und Fußvolk auf der historischen Geleitstraße von Augsburg nach Seligenstadt. Zum Gedenken an die Kaufmannszüge verleiht der Ortsverband Seligenstadt, F38, im Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. dieses Diplom an Funkamateure und entsprechend an SWL's.

Gewertet werden Funkverbindungen nach dem 1. Januar 2007 mit Stationen aus den Ortsverbänden an den historischen Geleitsstraßen die von Augsburg bzw. Nürnberg über Seligenstadt nach Frankfurt am Main geführt haben.

Für einen Diplomantrag benötigen DL-Stationen 100 Punkte aus mindestens fünf der nachfolgend aufgeführten Ortsverbände. Stationen außerhalb DL benötigen für einen Diplomantrag 50 Punkte aus diesen Ortsverbänden, ohne weitere Beschränkung.

Funkverbindungen mit Mitgliedern der nachfolgend aufgeführten Ortsverbände zählen 2 Punkte, Clubstationen 5 Punkte, YL-Stationen 6 Punkte und Ausbildungsstationen (DN...) 8 Punkte.

Die Clubstation DL0DPM im Museum für Kommunikation in Frankfurt a.M. mit dem Dauer-Sonder-DOK „MPK“ zählt ebenfalls 5 Punkte.

Funkverbindungen mit Stationen des Ortsverbandes Seligenstadt (DOK: F38) zählen mit der doppelten Punktzahl (Mitglieder 4, Clubstationen 10, YL-Stationen 12 und Ausbildungsstationen 16 Punkte).

Funkverbindungen mit den Clubstationen des OV F38 zählen mit Sonder-DOK 20 Punkte (z.B. DK0RA mit S-DOK „Geleit 07“)! Jedes Rufzeichen darf nur einmal im Diplomantrag erscheinen! Alle Bänder und Betriebsarten, außer Packet Radio und Echolink, können benutzt werden.

Der Diplomantrag wird mit einer bestätigten Liste vorhandener QSL-Karten (GCR-Liste) und der Gebühr von 5,- € und zuzüglich das Porto für einen Großbrief (z.Z. 1,45 €) in Briefmarken (DL-Stationen) bzw. 10,- € oder 13 US\$ (ausländische Stationen) an folgende Anschrift geschickt:

Siegfried Hari, DK9FN,
P.O.Box 1224, 63488 Seligenstadt.

Wertbare Stationen aus den Ortsverbänden (sortiert nach DOK):

A46 Tauber-Franken, B01 Fürth, B04 Aschaffenburg, B11 Nürnberg-Süd, B16 Neustadt-Aisch, B17 Würzburg-Nord, B18 Würzburg, B22 Feuchtwangen, B24 Miltenberg, B25 Nürnberg-Nord, B29 Ochsenfurt, F05 Frankfurt, F09 Hanau, F23 Offenbach, F38 Seligenstadt, F49 Frankfurt-West, F57 Frankfurt-Nord, F59 Mühlheim, P56 Taubertal-Mitte, T01 Augsburg, T09 Nördlingen, T17 Gersthofen, T21 Donauwörth, Z05 Frankfurt, Z15 Nürnberg, Z30 Augsburg, Z52 Würzburg

Mittweida Award

Das Diplom wird von der Hochschule Mittweida anlässlich ihres 140-jährigen Bestehens herausgegeben und kann von Funkamateuren und entsprechend von SWLs beantragt werden, die Verbindungen mit der Clubstation DK0MIT, mit Mitgliedern des DARC-Ortsverbandes Mittweida (DOK S 44) und mit YLs und OMs hatten, die in Mittweida studiert, gearbeitet oder gelebt haben bzw. dies noch tun. Für einen Diplomantrag müssen 100 Punkte erreicht werden. Es gelten Verbindungen ab 1. Januar 2007. Verbindungen mit der Clubstation der Hochschule und ausländischen Absolventen gelten rückwirkend ab 1924.

Ehemalige Rufzeichen der Hochschule sind: 1924: K4, 1925: K-K4, 1926: K4AET, 1927: EK4AET, 1929: D4AET, 1935: D2DA, 1954: DM3KEN, 1960: DM3*EN, 1980: Y32*N, 1992: DK0MIT.

(* Buchstaben der Mitbenutzer A bis Z, bei DM3EN auch ohne Buchstaben möglich.) Zu den Bedingungen gehört auch eine Liste der „Mittweidaer OPs“ mit 219 Einträgen, die unter <http://www.htwni.de/dk0niit> veröffentlicht ist.

Punktwertung:

QSO mit den ehemaligen Sonder-Rufzeichen
DM8MST, DT3EN und DM8IHS
und Stationen mit den Sonder-DOKs 75 MIT,
80 MIT oder HTWM 140

zählen je 20 Punkte

QSOs mit Clubstationen der Hochschule

10 Punkte

QSOs mit ausländischen Absolventen der Hochschule

5 Punkte

QSOs mit Mitgliedern des OV Mittweida (DOK S 44) ab 1.1.2007

5 Punkte

QSOs mit ehemaligen oder gegenwärtigen Mittweidaern ab 1.1.2007

3 Punkte

(Von den QSL-Karten, die älter als 50 Jahre sind, hätten wir gerne eine gute Kopie, in diesem Fall entfällt die Diplomgebühr.)

Alle Bänder und Betriebsarten können benutzt und jedes Rufzeichen kann einmal je Band benutzt werden. Der Diplomantrag wird mit einer bestätigten Liste vorhandener QSL-Karten (GCR-Liste) und mit der Gebühr von 5,00 € an folgende Anschrift geschickt:

Diplommanager Hans Gude, DO1CJ
Clubstation DK0MIT
Postfach 11 21, D-09641 MITTWEIDA

(Stand November 2007, von DL1JCW. Das Diplom ist 210 x 297 mm groß. Es ist mehrfarbig auf etwa 200 Gramm schwerem, weißem, mattem, holzfreiem Karton gedruckt. Es zeigt ein Bild der Hochschule, links und rechts jeweils vier Bilder berühmter Erfinder und Absolventen der Hochschule Mittweida. Das Diplom wird sauber mit Computer ausgefüllt. Die Diplomgebühr kann auf das Konto 522 1965 bei der Commerzbank Mittweida, lautend auf den Namen Hans Gude, BLZ 8704 0000 überwiesen werden. Es können auch Briefmarken in gebräuchlichen Werten für die Diplomgebühr beigelegt werden. Für Interessierte und DIG-Freunde: Die Liste der wertbaren Stationen kann mit SAL + 0,55 Rückporto unter **DIG-Service 11 M** beim DIG-Sekretär angefordert werden: DJ8OT, Postfach 1012 44, 42512 Velbert. Das Diplom wurde auf der DARC-Mitgliederversammlung **im November 2007 anerkannt.**)

Jubiläums-Diplom aus DL vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2009

Altes Sachsen-Anhalt Diplom

Der Deutsche Amateur-Radio-Club e. V., Ortsverband Wolmirstedt, DOK W 37, gibt anlässlich des 1000-jährigen Bestehens der Stadt Wolmirstedt dieses Diplom heraus, das von Funkamateuren und entsprechend von SWLs für Verbindungen im angegebenen Zeitraum heraus.

Für einen Diplomantrag sind folgende Bedingungen zu erfüllen: Es sind Verbindungen mit Stationen aus Sachsen-Anhalt (DOK W, Z 85, Y 37) nachzuweisen, insbesondere mit Stationen aus tausendjährigen Städten (siehe untenstehende Liste). Es müssen folgende Punkte erreicht werden:

- für die Stufe BRONZE mindestens 100 Diplompunkte,
- für die Stufe SILBER mindestens 250 Diplompunkte,
- für die Stufe GOLD mindestens 1000 Diplompunkte.

Jedes QSO mit einer Station aus Sachsen-Anhalt zählt auf jedem Band in jeder Betriebsart einen Punkt. Jede Erstverbindung mit einem DOK in einer 1000-jährigen Stadt zählt unabhängig vom Band und Betriebsart einen Multiplikatorpunkt. Die Diplompunktzahl ergibt sich durch die Multiplikation der QSO-Punkte mit den Multiplikatorpunkten. Alle Bänder und Betriebsarten außer Packet Radio und Echolink sind zugelassen.

Das Diplom wird gegen Erstattung der Portokosten (DL 1,45 €, EU 2,50 €, DX 4,00 €) ausgegeben. Der Diplomantrag wird mit einem Logbuchauszug und SAL an folgende Anschrift geschickt:

Andrea Diekmann, DL3ABL
Ginsterweg 51, D-39326 Wolmirstedt

Liste der DOKs der 1000-jährigen Städte, in Klammern die Jahreszahl der ersten urkundlichen Erwähnung dieser Städte:

W01 Burg (948), W02 Halberstadt (804), W05 Magdeburg (805), W07 Zerbst (948), W08 Staßfurt (806), W10 Magdeburg (805), W12 Oschersleben (994), W14 Salzland-Staßfurt (806), W15 Haldensleben (966), W17 Zeitz (967), W19 Halle (806), W20 Quedlinburg (922), W21 Merseburg (830), W23 Bernburg (961), W25 Bad Dürrenberg (993), W26 Mansfeld (973), W32 Harzegeode (994), W35 MLU Halle (806), W36 Schönebeck (936), W37 Wolmirstedt (1009), Z 85 Magdeburg (805) sowie alle in 2008 und 2009 aktive Sonder-DOKs in alten Städten in Sachsen-Anhalt.

DARC- und DIG-Diplomauskunft Stand Juli 2007

Die Ausschreibungen einiger offizieller DARC-Diplome (schicken Sie einen SAL = Self Addressed Label = Aufkleber mit der eigenen Postanschrift) schickt Ihnen:

DARC-Diplomauskunft • DIG-Sekretär
Eberhard Warnecke • DJ8OT • Postfach 10 12 44 • D-42512 VELBERT

Deutschland-Diplom (DLD) in deutsch englisch französisch
(gewünschte Sprache ankreuzen!)

Offizielle Diplome des DARC-Referates für DX- und HF-Funksport:

- | | | |
|-------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. WAE (Worked All Europe) | <input type="checkbox"/> | in deutsch oder englisch |
| 2. EU-DX-D (Europa-DX-Diplom) | <input type="checkbox"/> | in deutsch oder englisch |
| 3. EU-D (Europa-Diplom) | <input type="checkbox"/> | in deutsch oder englisch |

Zu 1. EXCEL-Antrag bei <http://www.dxhf.darc.de>

Zu 2. mit Spezialantrag

Zu 3. mit normaler GCR-Liste, liegt bei, solange Vorrat reicht

- Worked All States (WAS) *)
- Worked All Zones (WAZ) *)
- Worked All Prefixes (WPX)
- Worked All Continents (WAG) *)
- DX Century Club (DXCC) **)

*) mit deutschem Merkblatt

***) nur für DL-Stationen: DXCC-Antrag mit 4-seitigem deutschem Merkblatt und ARRL-DXCC-Länderliste (!), solange der Vorrat reicht.

Für DL-Stationen:

Das bis hierher Angekreuzte für SAL und eine 1,45 Briefmarke.

Für ausländische Stationen:

Das bis hierher Angekreuzte für SAL und 3 neue IRCs.

Weitere Hinweise zur DIG-Information und anderen Amateurfunk-Diplomen:

Die so genannte **DIG-Information** bekommen

DL-Stationen für 1 SAL und eine 1,45 € Briefmarke

Ausländische Stationen für 1 SAL und 3 neue IRCs

Die DIG-Information besteht zurzeit aus: Die letzte DIG-Memberliste, ein Musterheft der DIG-Diplombeilage, ein DIG-Mitgliedsantrag mit deutschem Merkblatt, 8 neutrale SAL mit Merkblatt, ein DIG-Überweisungsformular, ein Heft „Die DIG-Geschichte 1969 bis 1999“, ein Logblatt für die DIG-Party und/oder für DIG-Kurz-Konteste, ein Spezialantrag für das DIG-Diplom ZODIAK 270, ein Spezialantrag für das DIG-Diplom actio 40, ein Musterblatt der „Award Application“ mit Bezugs-Hinweis, ein rosa Merkblatt zur DIG-Information, ein DIG-CEPT-Aufkleber, ein DIG-Label „I like DIG“ und die Broschüre (40 Seiten) „DIG-INFORMATION“ mit gelbem Adressenbeiblatt (uptodate), blauer Information „DIG-Diplomgebühren“ und rosa Beiblatt „Nur folgende DIG-Drucke können ab ... noch bestellt werden.“ Die letzten genannten Informationen sind deshalb kopiert, damit sie immer uptodate (aktuell) sind.

Diese DIG-Information wiegt zusammen etwa **390 Gramm!**

Zur allgemeinen Amateurfunk-Diplom-Information:

Fragen Sie bitte immer nur nach einem Diplom!

Wenn Sie die Ausschreibung irgendeines Diplomes wünschen, schreiben Sie zum Diplomnamen noch das Land (aus dem es kommen soll).

Fügen Sie Ihrer Anfrage immer ein SAL bei (keinen Rückumschlag).

Verstehen Sie eine Ausschreibung in Englisch? (Ich habe nämlich manche Ausschreibung nur in englischer Sprache vorliegen). Ja ! Nein !

Ich habe in den vielen Jahren, seit ich mich mit Amateurfunk-Diplomen beschäftige, etwa 6500 Diplom-Ausschreibungen (fast alle in Englisch) aus weit über 150 DXCC-Ländern vorliegen. Daraus bin ich aber nur bereit, täglich ein Diplom für Sie herauszusuchen.

73 + 77 Eberhard – DJ8OT DARC-Diplomauskunft

Beiträge und Informationen bitte an meine Privatadresse bzw. bevorzugt via Mail an oe6cld@oevsv.at schicken.

Antarktis:

Ludwig ZS6WLC ist im Januar und Februar 2008 unter dem Rufzeichen ZS7BYRD von der südafrikanischen Antarktis-Basis SANAE IV (Vesleskarvet) aktiv. Geplant sind Aktivitäten in SSB auf 14180 kHz und AM auf 14280 kHz, eventuell auch in CW mit einer normalen Klopfaste. Das Sonderrufzeichen ist anlässlich der Expeditionen von Admiral Richard E. Byrd in den Jahren 1930 und 1934 aktiv, der mit Hilfe der McMurdo Silber Kristallschaltung für Selektivität und den von Collins eingeführten Klasse B AM-Modulator die erste Sprachverbindung zwischen der Antarktis und den USA durchführte. QSL via Heimatrufzeichen (siehe QSL-Info).

Lars MM0DWF ist vom 27. Januar bis 28. Februar unter dem Rufzeichen VP8DIF von Husvik auf South Georgia (IOTA AN-007) aktiv. Die Amateurfunkaktivitäten können nur in seiner Freizeit stattfinden. QSL via DJ9ZB, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).



5H – Tanzania: Hans DL7CM hat sein Rufzeichen 5H1CM verlängert und ist vom 13.–24. Januar wieder auf Zanzibar Island (IOTA AF-032) im Urlaub. Hans arbeitet mit einem IC-706 und einer 800-W-Endstufe sowie einer 31-m-Sloper für 160 und 80 m und Drahtantennen für die anderen Bänder. Er möchte auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und RTTY, mit speziellem Augenmerk auf die unteren Bänder, aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

8R – Guyana: Phil G3SWH und Jim G3RTE sind vom 22.–29. Februar 2008 unter dem Rufzeichen 8R1PW aus Georgetown aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m nur in CW, wobei man sich jedoch auf die unteren Bänder und die WARC-Bänder konzentrieren möchte. 160-m-Betrieb ist von der Lage des QTHs sowie etwaigem QRN abhängig. Abhängig von den Ausbreitungsbedingungen ist geplant, mit zwei Stationen so lange als möglich jeden Tag zu arbeiten. Die Logs werden nach der Aktivität unter <http://www.g3swh.org.uk> verfügbar sein und werden später auch in das LotW eingespielt. QSL via G3SWH, wahlweise direkt oder über das Büro (Online-Requests für Bürokarten sind möglich über das Formular unter <http://www.g3swh.org.uk/form.html>).

9M0 – Spratly Islands: Ed N1UR und Christine KB1PQN sind vom 22.–30. März vom Layang Layang Island Resort im Spratly Archipel (IOTA AS-051) aktiv. Der Fokus liegt auf den in Nordamerika und Europa am meisten gesuchten Bändern. Das Team ist mit leichtem Gepäck (IC 706 und FT-897D sowie Force 12 Sigma-40XK und Dipolantennen) unterwegs, möchte aber trotzdem möglichst vielen ein neues Land ermöglichen. Unter <http://www.n1urspratly.com/> gibt es weitere Informationen und eine



Umfrage, ca. 1 Woche nach der Expedition ist dann auch eine Log-Suchfunktion verfügbar. QSL via K2RET (siehe auch QSL-Info).

FH – Mayotte: Alain FH1LE (F4RPW) ist Lehrer auf Mayotte und wird die nächsten zwei Jahre auf der Insel verbringen. Er ist der Sohn von Jim F5JY und Maryse F8FDN. Alain arbeitet zurzeit mit einer Vertikalantenne auf 20, 15 und 10 m in CW, SSB und RTTY. Geplant ist, auch eine Antenne für 30, 17 und 12 m sowie die unteren Bänder zu errichten. Er hat auch einen 4el-KLM-Beam, dieser muss jedoch erst aufgebaut werden. Sein QSL-Manager ist F6BFH. Sowohl F5JY als auch F6BFH planen Alain im kommenden Monat, nach der TX5C-Expedition nach Clipperton, zu besuchen.

FO0 – Marquesas: Jouko OH1RX und seine Frau Merja, Pertti OH2PM und seine Frau Mirsti, Veijo OH6KN sowie Juha OH8NC sind vom 9. bis 22. Januar 2008 in Nuku Hiva. Die Operation wird von zwei Orten stattfinden: einmal von der Nordküste und einmal von einem Hügel in 800 m Seehöhe. Das Hauptaugenmerk soll auf die unteren Bänder von 1,8–10 MHz gelegt werden, wobei Vertikalantennen und Phased Arrays zum Einsatz kommen sollen. Auf den oberen Bändern werden ein Beam und ebenfalls Vertikalantennen eingesetzt. Maximal werden drei Stationen aktiv sein, eine Station soll immer rund um die Uhr besetzt sein. Folgende Frequenzen werden hauptsächlich verwendet:

CW – 1822, 3502, 3523, 7008, 7023, 10108, 14008, 14023, 18068, 21008, 21023, 24898, 28008 kHz

SSB – 1845, 3790, 7050, 14195, 18145, 21295, 24945, 28495 kHz

RTTY – 14080, 21080, 28070 kHz

QSL via OH2PM, wahlweise direkt oder über das Büro.

HC – Ecuador: Peter DL9DAK ist Anfang Januar aus Ecuador und von den Galapagosinseln aktiv:

02.–11. Januar	DL9DAK/HC1	Quito
15.–18. Januar	DL9DAK/HC8	Galapagos
19.–21. Januar	DL9DAK/HC2	Guayaquil

Peter wird nur in digitalen Betriebsarten (PSK, Olivia, RTTY, Feldhell, etc.) auf 17 und 20 m (und eventuell manchmal auf 40 m) mit einer Vertikalantenne und 50 W aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

KG4 – Guantanamo Bay: Tip N4SIA/KG4SA, Bill W4WV/KG4WV, Stu K4MIL/KG4SS und Emmett KD4OS/KG4OS sind vom 29. Januar bis 9. Februar von „Club Gitmo“ aktiv. Das Team, alle Mitglieder des Virginia DX Century Clubs (VADXCC), möchte auf allen Bändern von 160–10 m (inklusive 60 m) hauptsächlich in SSB und etwas RTTY arbeiten. Eventuell findet die Aktivität vom Gitmo Leuchtturm statt. QSL via Heimatrufzeichen.

PZ – Surinam: Die 4M5DX-Group plant, in der ersten Januarhälfte aus Surinam aktiv zu sein. Das multinationale Team besteht zurzeit aus Pedro HK1X, Diego LU8ADX, Olli OH0XX, Ramon PZ5RA, Spiros SV8CS, Ramin XE1KK, Alex YV5SSB, Pasquale YV5KAJ und Jose YV5TX. Geplant sind Aktivitäten mit drei Stationen für ungefähr 10 Tage unter dem Rufzeichen PZ5YV auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB und RTTY. Weitere Informationen gibt es unter <http://pz5yv.4m5dx.org/> im Internet. QSL via IT9DAA, wahlweise direkt oder über das Büro.

T19 – Cocos Island: Unter dem Rufzeichen T19K ist ein internationales Team bestehend aus Oscar EA1DR, Carlos EA1IR, Andy DH8WR, Baldu DJ6SI, Norbert DJ7JC, Günter DL2AWG, San K5YY, Carlos T12KAC und Anthony W4OI (HK1AR) vom 6.–15. Februar von der Isla del Coco (IOTA NA-012) aktiv. Mit insgesamt drei bis vier Stationen möchte man auf allen Bändern von 160–6 m (inklusive 60 m) in CW, SSB, RTTY und eventuell PSK31 arbeiten. Weitere Details gibt es unter <http://www.ti9.eu.com/> im Internet. QSL via EA2CRX, wahlweise direkt oder über das Büro.



TR – Gabon: Roland F8EN ist bis zum 12. Januar wieder unter dem Rufzeichen TR8CR (oder eventuell einem Sonderrufzeichen) aus Libreville aktiv. Er arbeitet hauptsächlich auf 20 m in CW (14005 kHz) und SSB (14125–14200 kHz). Falls es sich zeitlich ausgeht, ist auch eine Aktivierung einer Insel aus der IOTA-Gruppe AF-043 geplant. QSL via F6AJA oder via Heimatrufzeichen.

UA – Russland: Mikhail Fokin RW1AI ist bis zum nächsten Sommer unter dem Rufzeichen R35NP von der treibenden Station „North Pole 35“ aktiv. Mike arbeitet mit 100 W auf 20, 30 und 40 m in CW und SSB. Logs (auch für seine Antarktis-Aktivitäten unter den Rufzeichen R1AND, R1ANP, R1ANT und RW1AI/ANT sind im Internet unter

<http://www.qsl.net/ua1ake/logs>) zu finden. QSL via RW1AI, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe QSL-Info).

VK – Australien: Anlässlich des 50. Jahrestages des Blue Mountains Amateur Radio Clubs (VK2HZ, <http://www.bmarc.org>) ist vom 18.–28. Januar die Sonderstation VI2BMARC50 aktiv. QSL via Büro.

YI – Irak: Die irakische Regierung hat den Amateurfunkdienst am 20. November wieder frei gegeben. Scott AD7MI ist noch bis zum 15. Mai 2008 unter dem Rufzeichen YI9MI aus dem Camp Taji aktiv und arbeitet auf allen Bändern von 80–10 m in SSB, CW, PSK-31 und RTTY. QSL via Heimatrufzeichen.

ZF – Cayman Islands: Ed K3IXD ist vom 6.–11. Februar unter dem Rufzeichen ZF2XD auf allen Bändern von 80–10 m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Eine Teilnahme im CQWW RTTY WPX Contest ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen.

Südost-Asien-Reise: Pete SM5GMZ ist vom Januar bis April 2008 wieder in Südost-Asien unterwegs und wird zumindest aus Thailand, Cambodia und Ost-Malaysien aktiv sein. Seine Arbeit kommt natürlich zuerst, in seiner Freizeit möchte er jedoch so oft als möglich aktiv sein. Voraussichtlich wird er unter den Rufzeichen HS0ZFI, YU7ADI und 9M6/SM5GMZ arbeiten, eine Aktivierung von Brunei ist ebenfalls möglich. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.



I O T A

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:
DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
Email: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbita.org/> erreichbar.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (November 2007):

AF-104	7X	Mediterranean Sea Coast East group (Algeria)
AS-193	HZ	Farasan Islands (Saudi Arabia)
NA-243	OX	Greenland's Coastal Islands North East (Greenland)
OC-283	P2	Tauu Islands (aka Takuu Islands) (Papua New Guinea)
OC-284	P2	Nukumanu Islands (Papua New Guinea)
SA-098	OA6	Arequipa/Moquegua/Tacna Department group (Peru)

Provisorische IOTA-Referenznummern (November 2007)

Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig:

AF-104	7U5CI	Grand Cavallo Island (Juni 2007)
AS-193	HZ1MD/M	Farasan Kebir Island, Farasan Islands (Juni/Juli 2007)
EU-102	RA1QKI/1	Dolgiy Island (August 2007)
EU-102	UA1QV/1	Dolgiy Island (August 2007)

EU-160	RA1QKI/1	Chaichiy Island (August 2007)
EU-160	UA1PBU/P	Chaichiy Island (August 2007)
EU-160	UA1QV/1	Chaichiy Island (August 2007)
NA-004	KL7HBK	Endeavor (Endicott) Island (Juli 2007)
NA-170	HP2/CX2AM	Wichubhuala Island, San Blas Archipelago (Juni/Juli 2007)
NA-170	HP2/CX3AN	Wichubhuala Island, San Blas Archipelago (Juni/Juli 2007)
NA-170	HP2/CX4CR	Wichubhuala Island, San Blas Archipelago (Juni/Juli 2007)
NA-183	4A3IH	La Roqueta and Grande (Ixtapa) Islands (Mai 2007)
NA-206	KL1YY	Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-206	NF7E/KL7	Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-206	NN7A/NL7	Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-238	W5BOS/ALO	Unavikshak Island (August 2007)
NA-243	OX/PA3EXX/P	Rathbone Island (August 2007)
OC-080	E51QMA	Suwarow Atoll, Northern Cook Islands (Mai 2007)
OC-080	E51TUG	Suwarow Atoll, Northern Cook Islands (Mai 2007)
OC-256	P29VLR	Kilinaiau Islands (aka Tulun Islands) (Oktober 2007)
OC-283	P29NI	Tauu Islands (aka Takuu Islands) (Oktober 2007)
OC-284	P29VCX	Nukumanu Islands (September 2007)
SA-098	OA6/IZ7ATN/P	Blanca Island (März 2007)

Aktivitäten:

NA-035 Ein größeres Team bestehend aus WQ7R/HR9, KC4CD/HR2, HR2DX, HR2DMR, HR7REA, HR2J und HR2PAC ist vom 15.–23. März unter dem Rufzeichen HQ9R von Swan Island aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m mit 2 Stationen in CW und digitalen Betriebsarten (RTTY, PSK31). Weitere Informationen gibt es unter <http://www.hondurasdx.com/>. QSL via HR2RCH (siehe auch QSL-Info).



SA-076 Jorge OA4BHY, Daniel DL5YWM, Rene DL2JRM und Bodo DL3OCH sind von 2.–7. Januar unter dem Rufzeichen OC11 von Isla Lobos de Tierra aktiv, wobei Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m in CW und SSB geplant sind. Weitere Informationen gibt es unter www.qslnet.de/oc11 im Internet. QSL via DL5WWM.



QSL - I n f o

1A4A IZ4DPV, Massimo Cortesi, P.O. Box 24, 47100 Forli' Centro - FC, Italy
3B8GT Alexey Averkin, P.O. Box 10, Queen Mary Avenue, Floreal, Mauritius
3C7Y EA5BYP, Elmo Bernabe Coll, P.O.Box 3097, 03080 Alicante, Spain
3DA0TM Andy Cory, P. O. Box 1033, Mbabane, Swaziland
3DA0ZO HP1WW, Olli Rissanen, Apartado 0860-00432, Villa Lucre, Panama, Panama
3V8SS RW4WM, Dmitry Zakharov, P.O. Box 5991, Izhevsk, 426075, Russia (nur für Aktivitäten vom 2.-10. Oktober 2007 aus Sousse!)
5L2MS PA3AWW, Henk van Oosterhout, Meelbeshof 8, 3355 BD Papendrecht, The Netherlands
5W1SA JH7OHF, Katsu Ono, 15-10 Gamokotobuki, Koshigaya, Saitama 343-0836, Japan
6C60A N5FF, Saad Mahaini, 428 Brook Glen Dr., Richardson, TX 75080, USA
7Q7CE IN3VZE, Ely Camin, Corso 3 Novembre 136/2, 38100 Trento - TN, Italy
9Q1EK SM5DJZ, Jan Hallenberg, Vassunda Andersberg, SE-741 91 Knivsta, Sweden
9Q1TB SM5DJZ, Jan Hallenberg, Vassunda Andersberg, SE-741 91 Knivsta, Sweden
9U0A DL7DF, Sigi Presch, Wilhelmsmuehlenweg 123, D-12621 Berlin, Germany
A35MZ VK2CCC, Tomas Magyla, 26 Simon Place, Hornsby Heights, NSW-2077, Australia
A92HB GM6TVR, John Black, Solway View, Carlisle Road, Annan, DG12 6QX, United Kingdom
C50C OM2FY, Branislav Daras, P.O. Box 6, Bratislava 28, 82008, Slovakia
C52C OM2FY, Branislav Daras, P.O. Box 6, Bratislava 28, 82008, Slovakia
D4C IZ4DPV, Massimo Cortesi, P.O. Box 24, 47100 Forli' Centro - FC, Italy
H40MY OM2SA, Juraj Sipos, 93013 Trhova Hradska 550, Slovakia
HP4/W4JKC W4JKC, Thomas R. Kozel, 614 Glenwood Avenue, Anderson, SC 29625, USA
HQ9R HR2RCH, Radio Club de Honduras, PO Box 273, San Pedro Sula, Cortes, Honduras
HS80A HS1CHB, Gen. Narissara Shaowanasai, PO Box 73 Chatuchak, Bangkok 10900, Thailand
HV5PUL Luca Della Giovampaola, Responsabile Tecnologia Informatica, Pontificia Universita' Lateranense, Piazza S. Giovanni in Laterano 4, I-00120 Citta' del Vaticano
K2RET Bob Tomkovich Jr., 405 Hemlock Dr., Lanoka Harbor, NJ 08734, USA
P29NI G3KHZ, Derek Cox, 18 Station Road, Castle Bytham, Grantham, Lincs NG33 4SB, United Kingdom
P29VCX SM5CVX, Hans Olof Hjelmstrom, Kalltorpsv. 2, 543 35 Tibro, Sweden
P29VLR SM6CVX, Hans Olof Hjelmstrom, Kalltorpsv. 2, 543 35 Tibro, Sweden
R35NP RW1AI, Mikhail Fokin, P.O. Box 13, St. Petersburg, 193312 Russia

S2ZJO HS0ZGD, Stig Lindblom, Thatsana Changphimai 147/1 - Moo 3, Tambon Boot, Ban Ta Bong, Phimai, TH-30110 Nakhon Ratchashima, Thailand
 VE8DX/2 VE3FDX, Ken Kovalenko, 2314-565 Sherbourne St., Toronto, ON M4X 1W7, Canada
 VK6YS/p VK4AAR, Alan Roocroft, 376 Old Toowoomba Road, Placid Hills, QLD 4343, Australia
 VP8DIF DJ9ZB, Franz Langner, P.O. Box 150, D-77950 Ettenheim, Deutschland
 XU7MDY OH4MDY, Reijo Laitinen, Mantytie 13, 76940 Nenonpelto, Finland
 XW3DT Alex Sinchukov, P.O. Box 11, GPO, Hong Kong
 YK1BA N5FF, Saad Mahaini, 428 Brook Glen Dr., Richardson, TX 75080, USA
 ZS7BYRD ZS6WLC, Ludwig Combrinck, P.O. Box 443, Krugersdorp 1740, South Africa



DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

- 3V8SS Tunesien, 2007
- 9U0A Burundi, 2007
- D2DX Angola, 2007

Die ARRL-Webseite zeigt up-to-date Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5-Band-DXCC. So gibt es separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich aktualisiert werden. Diese Listen kann man sich im PDF-Format unter <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings> herunterladen.

LOTW: 4O3A, 4U1ITU, 4U1WRC, 4W1SW, 4S7UCG, 4Z4DX, 5B4AGC, 5B4MF, 7Z1HL, 8R1EA, 9A5MT, A35RK, AH7C, AL2V, BD4SP, C6AKQ, C91KDJ, CT3KN, CU2/DL2OE, DH3RD, EA1DR, EA2RY, ED8A, EI4HQ, EI6IZ, EY8MM, GI4NKB, H2T,

H40MY, HC8N, HI3C, HI3T, HI3TEJ, HS0ZEE, JW/G3SXW, K2EKM (NA-083), KH6LC, KL7WV, LU3JVO, LW5EE, LW5HBR, LZ1BJ, M6T, MI0LLL, OF8L, OH2LU, OH8L, OK1KTI, P40A, PA0O, PJ2/K8ND, PJ2T, PY2IQ, RZ3EM, SQ9UM, STORY, UR0MC, UY5ZZ, VE1OP, VE3IAY, VP5T, VP8LP, VR2C, VU2NBT, XE1V, YC8EXL, YW4D, ZF1A, ZL1BYZ, ZL1TM, ZL2AL, ZL2BR, ZL4HH, ZL4PW, ZS6WN

Kurz notiert ...

Der Generalsekretär der URE Jose Diaz EA4BPJ berichtet, dass effektiv mit dem 24. November 2007 die spanischen Amateure autorisiert sind, den Frequenzbereich von 7100–7200 kHz auf sekundärer Basis und einer maximalen abgestrahlten Leistung, die 24 dBW nicht überschreiten darf, zu benutzen. Gleichzeitig wurde auch der Frequenzbereich von 51–52 MHz mit einer maximalen Leistung von 100 W (ausgenommen in Zentralspanien, wo nur 10 W erlaubt sind) freigegeben.

Stefano I0MWI berichtet, dass er ab sofort der neue QSL-Manager für Lou KH6YR (K1YR) ist. Er kann alle QSOs, die im CQWW DX SSB Conest 2007 sowie danach getätigt wurden, bestätigen.

Das BS7H-Team gibt bekannt, dass alle BS7H-Logdaten in das LotW eingespielt wurden. Allfällige Fragen über fehlende Kontakte sollten direkt mit KU9C per Mail (BS7H2007@yahoo.com) abgeklärt werden.

Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

3C7Y <http://personal.telefonica.terra.es/web/ea5yn/3c7y.htm>

9U0A <http://www.dl7df.com/9u/index.html>

P29VCX http://www.425dxn.org/dxped/p29_2007/

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.st

OE5KRO – Gerhard Kröswagn, Pfeneberg 2, 4723 Natternbach, ☎ 0699 1193 1501, **VERKAUFT** gebrauchtes, längsgeregeltes **Fixspannungsnetzgerät DECCA** (Made in England) mit Ringkerntransformator, sehr solider Aufbauart, 13,8 V und 15 Ampere, eingebautem Lautsprecher, um 49,- € sowie **längsgeregeltes Netzgerät HAM MASTER** mit 18/ 25 Ampere von 12–15 Volt regelbar und digitaler Anzeige, gebraucht mit nicht originalelem Gehäusedeckel, neuen Transistoren, um 39,- €; in Natternbach/ Oberösterreich abzuholen.

KW-Transceiver IC 735 für alle Amateurbänder, allmode, durchgehender Empfänger mit CW-Schmalbandfilter FL 32 incl. Netzgerät PS 50 und Mike HM12 und dtsh. Handbuch um € 450,- abzugeben. Gerät ist besonders für Anfänger / Newcomer geeignet. Nichtrauchergerät u. ohne Fremdeingriffe. Auch ein **ICOM automatischer Antennentuner AT 150** ist um € 120,- verkäuflich. **OE1OBW – Oskar Brix**, 01/586 19 91 oder oskar.brix@wavenet.at

OE6DK – Horst Donik, € 0699/81951902, **VERKAUFT: GD 16 Mi** € 70,- (Neupreis 151,-); Mischer-Interface zum Anschluss von 2 Transceiver. Details auf der Home Page von Dierking HF/BF Technik.

A-HA! Soooo ... (einfach) ist das!

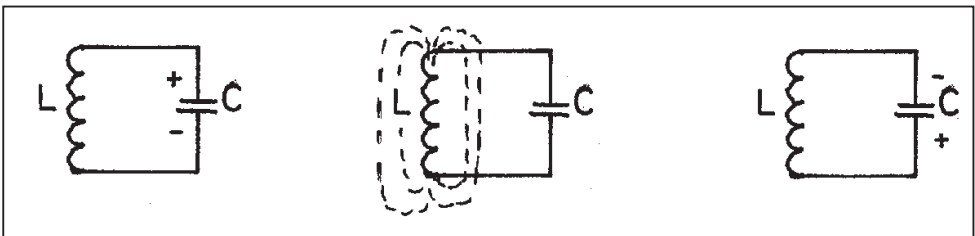
Amateurfunk - ein technisches Hobby.

Von Ing. Günter Schmidbauer - OE5DI

*Mathematik ist das Alphabet,
mit dessen Hilfe Gott das
Universum beschrieben hat.
Galileo Galilei*

Ein vermutlich Weiser sagte einmal zu mir: mit jeder mathematischen Formel in deinen Technik-Betrachtungen sinkt die Zahl der Leser um 50%. Da die Thomson-Formel für den Schwingkreis jedoch in der „Sprache“ Mathematik dargestellt wird, bleibt nichts anderes übrig als darauf zurückzugreifen.

Die beiden „Bauteile“ KONDENSATOR und SPULE werden wie in der Abbildung dargestellt zusammengeschaltet.



Wir nehmen jetzt einmal an, dass sowohl der Kondensator wie auch die Spule vollkommen verlustfrei sind und weiters, dass der Kondensator „aufgeladen“ ist. Die gesamte Energie ist somit in Form eines elektrischen Feldes im Kondensator enthalten. Die „Ladung“ ist durch die beiden Zeichen + und - in der Abbildung gekennzeichnet. Durch die parallel-geschaltete Spule kann die Ladung jedoch „abfließen“ - es kommt zu einem Stromfluss, so lange, bis die ganze Ladung „abgebaut“ ist - in der Abbildung (Mitte) dadurch gekennzeichnet, dass die beiden Zeichen + und - verschwunden sind, jedoch ein Magnetfeld in der Spule aufgebaut wurde. Energie kann ja nicht vernichtet (nur umgewandelt) werden und so kein elektrische Feld mehr vorhanden ist, muss die Energie in anderer Form - eben als Magnetfeld - vorhanden sein.

Nun kann dieses Magnetfeld auch nicht bestehen bleiben - es „bricht zusammen“, die Kraftlinien des Magnetfeldes „schneiden“ dabei die Windungen der Spule - es entsteht elektrische Spannung, Strom beginnt zu fließen und lädt den Kondensator (in entgegengesetzter Richtung) auf. Die gesamte Energie ist jetzt wieder in Form eines elektrischen Feldes vorhanden, jedoch in entgegengesetzter Polung - in der Abb. rechts gekennzeichnet durch die beiden Zeichen - und +. Auch dieses elektrische Feld kann nicht bestehen bleiben, die Ladung fließt über die Spule ab - es entsteht wieder ein Magnetfeld und so fort. Die Energie „schwingt“ zwischen Magnetfeld (Spule) und elektrischen Feld (Kondensator) hin und her. Ohne Verluste „ungedämpft“ und da es ohne Verluste unmöglich ist „gedämpft“ - d.h. die Schwingung klingt langsam aus, es sei denn, wir führen dem SCHWINGKREIS von außen Energie zu.

Wie oft die Energie zwischen den beiden Bauteilen Spule und Kondensator schwingt hängt natürlich von der (elektrischen) Größe der beiden Bauteile ab. Je größer der Kondensator, umso länger ist die Zeit zu Entladen bzw. Aufladen. Ebenso, je größer die Spule, umso länger ist die Zeit zum Auf- bzw. Abbau des Magnetfeldes. Sind die Bauteile (elektrisch) kleiner, so erfolgen selbstverständlich mehr Schwingungen je Zeiteinheit = die Frequenz (gemessen in Hz) ist höher. Diese dem Schwingkreis durch seine Bauteile vorgegebene Frequenz nennen wir Eigenfrequenz oder RESONANZFREQUENZ.

Jetzt kommt die „Hilfssprache“ Mathematik ins Spiel:

Thomsonsche Schwingkreisformel $f_{res} = \frac{1}{2\pi\sqrt{L \cdot C}}$

dabei sind die Werte
 Frequenz f in Hz,
 Induktivität L in Henry und
 Kapazität C in Farad

Die „Dimensionen“ sind unpraktisch (in der Praxis kommen nur mH bzw. μH und μF und pF vor); für die Praxis kann daher vereinfacht werden (Technikerformel)

$$f_{res} = \frac{159}{\sqrt{L \cdot C}} \text{ (Technikerformel)}$$

Die Werte sind dann mit Frequenz f in MHz
 Induktivität L in μH und
 Kapazität C in pF

Wir wollen aber diese Formeln nicht kommentarlos zur Kenntnis nehmen – wir fragen ist das „wahr“ und greifen dazu in die Trick-Kiste „Mathematik als Handwerk“.

Wie „entsteht“ nun die Thomson-Formel?

Bei „Resonanz“ eines Schwingkreises sind der „kapazitive Widerstand“ und der „induktive Widerstand“ gleich groß. In der mathematischen Sprache wird der kapazitive Widerstand mit X_C bezeichnet und der induktive Widerstand wird mit X_L bezeichnet. Die Frequenz wird mit f_{res} bezeichnet.

Ohne hier näher darauf einzugehen gibt es noch den Begriff KREISFREQUENZ (Achtung!! Hat nichts und schon gar nichts mit Schwing-KREIS zu tun! Verwechseln Sie also nie RESONANZ-FREQUENZ mit KREIS-FREQUENZ!). Die Kreisfrequenz wird mit ω (omega) bezeichnet und es gilt

$$\omega = 2 \cdot \pi \cdot f$$

So jetzt haben wir alle „Zutaten“ am Tisch und können beginnen:

bei Resonanz gilt $X_C = X_L =$ (Formel 1)

weilers gilt $X_C = \frac{1}{\pi \cdot C} = \frac{1}{2 \cdot \pi \cdot f \cdot C}$ (Formel 2)

und $X_L = \omega \cdot L = 2 \cdot \pi \cdot f \cdot L$ (Formel 3)

Setzt man nun diese beiden „Ausdrücke“ (Formel 2 und 3) in die Formel 1 ein und sagt durch das „=“ Zeichen weiters aus, dass die Frequenz die Resonanzfrequenz des Schwingkreises ist (und somit wird f zu f_{res}), so erhalten wir

$$2 \cdot \pi \cdot f_{res} \cdot L = \frac{1}{2 \cdot \pi \cdot f_{res} \cdot C}$$

und durch „Herausrechnen“ von f_{res}

$$f_{res} \cdot f_{res} = \frac{1}{2 \cdot \pi \cdot 2 \cdot \pi \cdot C \cdot L} = \frac{1}{4 \cdot \pi^2 \cdot C \cdot L}$$

und weiters durch Ziehen der Wurzel auf beiden Seiten ($f_{res} \cdot f_{res} = f_{res}^2$)

$$f_{res} = \frac{1}{2 \cdot \pi \cdot \sqrt{L \cdot C}}$$

die oben angeführte Thomson-Formel.

Zum praktischen Rechnen müssen nun die Kapazität in FARAD und die Induktivität in HENRY eingesetzt werden, um die Frequenz in HERTZ zu erhalten. In der Praxis werden Kapazitäten jedoch im Bereich μF oder pF und die Induktivitäten im Bereich mH oder μH verwendet. Um sich Rechnung mit „Hochzahlen“ zu ersparen kommt die oben schon angeführte „Technikerformal“ zur Anwendung.

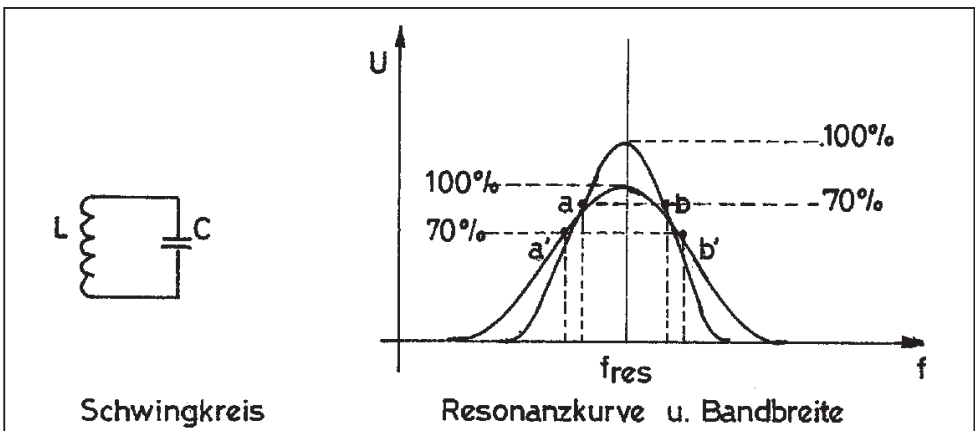
Wollen Sie die Resonanzfrequenz in MHz erhalten und rechnen Sie 1 geteilt durch $2\pi f$ und dann auch noch die „Kommastellen“ aus, so kommen Sie zur „Technikerformel“:

$$f_{res} \cdot 10^6 = \frac{1}{2 \cdot 3,14} \cdot \frac{1}{\sqrt{L \cdot 10^{-6} \cdot C \cdot 10^{-12}}} = 0,159 \cdot \frac{1}{\sqrt{L \cdot C \cdot 10^{-18}}} = 0,159 \frac{1}{\sqrt{L \cdot C \cdot 10^{-9}}}$$

Werden jetzt die „Hochzahlen“ links und rechts vom = Zeichen gekürzt, die verbleibenden 10^{-3} nach oben gebracht und mit 0.159 ausmultipliziert haben Sie die „Technikerformel“. War doch gar nicht so schwierig.

Neben „Schwingkreis“ und „Thomson-Formel“, wie bis jetzt besprochen, gibt es noch den Begriff „Güte“ bzw. „Gütefaktor“. Lange Zeit zurück war dies ein ganz wesentlicher Wert. Die Güte des (einzigen !) Schwingkreises eines Empfängers (Audion-Empfänger wie z.B. DKE oder Volksempfänger VE) war der **einzige** Faktor der Empfindlichkeit und Trennschärfe bestimmt hat.

Jetzt schauen wir uns die „Kurven“ des Parallel-Schwingkreises an. Drei Kurven sind gezeichnet und je weniger Verluste der Schwingkreis aufweist, desto „steiflankiger“ ist die Kurve. Zur Beurteilung ziehen wir in 0,7 der Höhe eine Linie, die die Kurven an zwei Punkten schneidet. Der Frequenzabschnitt zwischen diesen beiden Punkten wird als **Bandbreite** bezeichnet. Warum 0,707; ganz einfach es sind -3 dB . Zwischen diesen Punkten gilt in der Elektronik ein „Bauteil als brauchbar“.



Die Güte eines Schwingkreises ist: $Q = \frac{\text{gespeicherte Energie}}{\text{in Wärme umgesetzte Energie oder einfacher}}$

$$Q = \frac{\text{Energie}}{\text{Verluste}}$$

Damit oder mit anderen Überlegungen jetzt zu rechnen zu beginnen (wir haben schon genug Mathematik verwendet) ist nicht sehr aufschlussreich und auch nicht notwendig: aus der Zeichnung sehen wir: die **Bandbreite ist ein Maß für die Güte des Schwingkreises**. Diese Aussage ist wesentlich und sollten immer „griffbereit“ abgespeichert sein.

A-HA! Nicht immer, aber doch: soooo ... (einfach) ist das!

VY 73 es gd dx! OE5DI „Gunny“

Neue Bücher

Von Michael Hansbauer – OE1MHA

Sender & Frequenzen 2008

1. Auflage, Autoren: Michael Schmitz, Wolf Siebel, 576 Seiten, Format 14,8 × 21 cm, Best.-Nr. 413 0800 ISBN: 978-3-88180-666-4, Broschur, kartoniert, Preis 25,90 € [D]

Das einzige aktuelle deutschsprachige Jahrbuch über sämtliche Rundfunksender der Welt, die auf Kurzwelle (aber auch auf Mittel- und Langwelle) und via Satellit oder Internet bei uns empfangen werden können. Über jeden Sender aus mehr als 200 Ländern der Erde finden Sie alle wichtigen Informationen: Sendefrequenzen, Sendezeiten der Sendungen in Deutsch, Englisch, Französisch sowie viele andere Angaben und sämtliche Adressen. Als wertvolle Hilfe gibt es zu dem Sender Hinweise auf die besten Empfangschancen und praktische Tipps.



In Sender & Frequenzen 2008 findet man eine komplette Frequenzliste der Rundfunksender im Bereich von 150 kHz bis 30 MHz (Mittel-, Lang- und Kurzwelle) sowie 14 Kartenseiten mit allen wichtigen Senderstandorten – weltweit. Gut sind auch die bewährten Hörfahrpläne der Sendungen in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Esperanto, geordnet nach Sendezeiten. Der neue, große Programmführer Deutsch und Englisch verleiht den Möglichkeiten des weltweiten Radiohörens eine ganz neue Qualität und Dimension.

Sender & Frequenzen 2008 beinhaltet die neuesten Informationen über Piratensender, Free-Radio-Stationen und Untergrundsender in aller Welt sowie die Zukunftstrends von Radiotechnik und internationalem Rundfunk. Im Verkaufspreis ist die Lieferung von drei Nachträgen enthalten.

HÖRZU Radio Guide

Die neue Ausgabe 2008/2009

Gerd Klawitter; 464 Seiten, Best.-Nr. 413 0018, ISBN: 978-3-88180-667-1, kartoniert, Preis 12,90 € [D]

In diesem Buch wird ein kompletter und detaillierter Überblick über alle Rundfunksender in Deutschland, Österreich und der Schweiz geboten. Der Radio Guide präsentiert die ganze Vielfalt der Sender und Programme, die man heute mit dem Radio, über Kabel, über Satellit oder via Internet empfangen kann. Sie finden hier:

- alle wichtigen Angaben über sämtliche Sender,
- viele Bilder von den Hörfunkmoderatorinnen und -moderatoren,
- detaillierte Sendertabellen und Frequenzlisten sowie
- zahlreiche Senderkarten.



Alle Angaben sind auf dem allerneuesten Stand! Außerdem werden leicht verständlich aktuelle Themen erklärt, die jeden Radiohörer interessieren:

- Rundfunkempfang via Satellit
- Digitaler Rundfunk (DAB, DRM, DMB, DVB-T und DVB-H)
- Radio per Internet.

Dank eines mehrseitigen alphabetischen Senderregisters findet man nun jeden der mehr als 400 aufgeführten Sender ohne Umwege sofort auf Anhieb!

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE6WAD – Wolfgang Aicher, ☎ 0664 9038618, **VERKAUFT:** FT 290 R II mit orig. PA, ALINCO DR 620, AOR AR 8600, AOR AR 7030, ICOM R 75, Handfunken 2/70 C 558, DJ V5, NF-Filter JPS NIR 12, DATONG FL 2, Sprachextraktor DX 21, TS 480 SAT, Netzgerät 1–15 V 4 A Thurlby, Preise VS, SAH bevorzugt, abends anrufen 17–20 Uhr.

OE3SGU – Hannes Grünsteidl; € 0660/3407027, oe3sgu@utanet.at, **SUCHT:** ARRL Bücher „Hints and Kinks for the Radio Amateur“ Volumes 1, 2 und 3; „Funk“ auf CD im PDF-Format, 2000–2004; „Funkamateure“ auf CD im PDF-Format, 1995–2005. **VERKAUFT:** „Sender und Frequenzen 2007“ samt 3 Ergänzungen, WRTH 2007, Passport to World Band Radio 2007, je € 7,-.

***SUCHE*:** Annecke-Hühnerleiter, am besten ungebraucht oder wenig oxydiert, auch komplette Doublet-Antenne. Funkgerät SEG 15 mit Zubehör, funktionstüchtig. Oszilloskop, zweikanalig, > 20 MHz, möglichst klein! (Keine Tektronix-Riesen, hi). Angebote an **OE6ASG**, 03842/81265 oder august.schebesta@gmx.at.

OE2IKN – Ingo König, A-5340, St. Gilgen, Mondseer Straße 45, Tel./Fax/AB: +43 (0) 6227 7000, Handy: +43 (0) 664 1422982, E-mail: oe2ikn@oevsv.at, **VERKAUFT:** * Netzgerät **ALINCO Power Supply DM-112MVZ** (0–16V/16A max.), technisch und optisch in einwandfreiem Zustand um 60,- EURO (VB) an Selbstabholer oder gegen NN.

Funkvorhersage

Bearbeiter:
DI František K. Janda, OK1HH, E-mail ok1hh@quick.cz

- Angaben: vertikal – MHz; horizontal – UTC
- Signalstärken in S-Stufen (TX 100 W, ANT 3Y)
- MUF ist mit „#“ gekennzeichnet

KW-Ausbreitungsvorhersage für Januar 2008

Nur ausnahmsweise gibt es eine so gut passende positive Phase einer Störung, wie es am 20.11. nachmittags der Fall war, wo f0F2 bis zu 10 MHz angestiegen ist und die MUF in den mittleren geographischen Breiten 30 MHz überstiegen hat, so dass auch das 28 MHz Band für DX-Signale geöffnet wurde. Für die KW-Ausbreitungsbedingungenvorhersage für den Januar benützt man wieder die Sonnenfleckenzahl R = 4 (resp. Solarflux SF = 67). Aus den Hauptweltvorhersagezentren erhielt man endlich sinnvolle Zahlen: aus SEC R = 3,3 (im Konfidenzintervall 0 – 15,3), aus IPS R = 4,5 und aus SIDC R = 3 für die kombinierte und R = 2 für die klassische Vorhersagemethode. Abwechslung bringt der Meteorstrom der Quadrantiden mit dem vorausgesagten schmalen und markanten Maximum am 04.01.2008 um 06:40 UTC und in diesem Zeitraum und kurz danach könnte die Aktivität der sporadischen E-Schicht ansteigen. Die Vorhersagediagramme für die üblichen fünfzehn Richtungen findet man unter <http://ok1hh.sweb.cz/Jan08/>.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)	MELBOURNE (AUS) S.P.	MELBOURNE (AUS) L.P.
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234
30	300.....	30
29	2900.....	29
28	280100.....	28
27	270110.....	27
26	2611110.....	26
25	250122100.....	25
24	240122210.....	24
23	2312222100.....	23
22	22123322100.....	22
21	210123332211.....	21
20	2002233333210.....	20
19	19123#33443321.....	19
18	18012#3#44444320.....	18
17	17 000122333#4544431.....0	17 000.....0.....12111110.....0
16	16 10012#3334#5555320.....1	16 000.....10.....12211110.....00
15	15 11112223345#655431100..2	15 1100.021...22211110...01
14	14 211222223456#6543222..2	14 111001320.022211110...01
13 111..11..243333#2210000	13 22222112235667#654333003	13 222112431.022111110...12
12 23211220.343222332221112	12 2222#1112356777#55444113	12 22222442012#111000...12
11 3432233113322222#3323333	11 222100.012567777#5555223	11 2222355312#1##00#...12
10 555435432#31101122333444	10 #21#.....14678887#665533#	10 222234##42220...##...01
9 666556543420...012#34555	9 2#10.....036788877###433	9 112234665331.....#...1
8 ###66##5430.....12####	8 10#.....26789887777432	8 ##23#66#420.....#####
7 777##77#43.....134667	705789988887##1	7 ..0##46664#.....
6 88877887#1.....24677	6378998888742.	6013566#1.....
5 888888884.....03678	5157898888730.	514552.....
4 888888882.....1467	43678888861..	42340.....
3 77777777.....146	336666664..	300.....
2 44444444.....3	2133333...	2
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234

<p>NEW YORK (USA)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30000.....</p> <p>290000.....</p> <p>2801110.....</p> <p>27011110.....</p> <p>26112221.....</p> <p>2501222220.....</p> <p>2412233321.....</p> <p>2312333331.....</p> <p>220233333320.....</p> <p>211233###331.....</p> <p>20233#444#32.....</p> <p>1923#44444430.....</p> <p>1803#444455#31.....</p> <p>17134445555442.....</p> <p>161#4445555531.....</p> <p>15244445555#420.....</p> <p>1434444455565310.....</p> <p>13 0...134444445556#4210001</p> <p>12 1...2#444444456765322222</p> <p>11 3...1344333344577#543333</p> <p>10 40.24433222345876#55445</p> <p>9 #214#43211112358877#####</p> <p>8 643#5420...014888777777</p> <p>7 7565530.....2888888778</p> <p>6 8##751.....0789988888</p> <p>5 87784.....6889999999</p> <p>4 98882.....5789999999</p> <p>3 8878.....1478888888</p> <p>2 6666.....35666666</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>PRETORIA (AFS)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30000.....</p> <p>290000.....</p> <p>2801110.....</p> <p>27011110.....</p> <p>26112221.....</p> <p>2501222220.....</p> <p>2412233321.....</p> <p>2312333331.....</p> <p>220233333320.....</p> <p>211233###331.....</p> <p>20233#444#32.....</p> <p>1923#44444430.....</p> <p>1803#444455#31.....</p> <p>17134445555442.....</p> <p>161#4445555531.....</p> <p>15244445555#420.....</p> <p>1434444455565310.....</p> <p>13 0...134444445556#4210001</p> <p>12 1...2#444444456765322222</p> <p>11 3...1344333344577#543333</p> <p>10 40.24433222345876#55445</p> <p>9 #214#43211112358877#####</p> <p>8 643#5420...014888777777</p> <p>7 7565530.....2888888778</p> <p>6 8##751.....0789988888</p> <p>5 87784.....6889999999</p> <p>4 98882.....5789999999</p> <p>3 8878.....1478888888</p> <p>2 6666.....35666666</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>SAN FRANCISCO (USA) S.P.</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30000.....</p> <p>290000.....</p> <p>2801110.....</p> <p>27011110.....</p> <p>26112221.....</p> <p>2501222220.....</p> <p>2412233321.....</p> <p>2312333331.....</p> <p>220233333320.....</p> <p>211233###331.....</p> <p>20233#444#32.....</p> <p>1923#44444430.....</p> <p>1803#444455#31.....</p> <p>17134445555442.....</p> <p>161#4445555531.....</p> <p>15244445555#420.....</p> <p>1434444455565310.....</p> <p>13 00...0110...02554210...0</p> <p>12 111001222210135#43211111</p> <p>11 33211233332234#6#4322222</p> <p>10 444333444433457754433334</p> <p>9 555445555444#776#444445</p> <p>8 6665566##655568765#44556</p> <p>7 #####6##77#####787655#####</p> <p>6 7777#7888765679754445677</p> <p>5 888778888665569643334678</p> <p>4 88888888654458521112567</p> <p>3 777777774311372....357</p> <p>2 55555555....5.....14</p> <p>123456789012345678901234</p>
<p>SAN FRANCISCO (USA) L.P.</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30000.....</p> <p>2901000000.....</p> <p>2801000000.....</p> <p>27011100100.0211000001</p> <p>260111111111001221111111</p> <p>250111111111101321111111</p> <p>240111111111123211111111</p> <p>230100000011112#21111100</p> <p>22000#0000011133#1100000</p> <p>210000.....100.....0</p> <p>2000000000.....1100000000</p> <p>19 0...010000000...2100000000</p> <p>18 00.0111100100.0211000001</p> <p>17 100111111111001221111111</p> <p>16 100111111111101321111111</p> <p>15 100111111111123211111111</p> <p>14 100100000011112#21111100</p> <p>13 000#0000011133#1100000</p> <p>12 11 0000.#...0011331#0000...</p> <p>10##.##.013200##.##</p> <p>9 #.#...#.01#2...##..</p> <p>8 .##.....#031.....</p> <p>7#2.....</p> <p>6#1.....</p> <p>5#013200##.##</p> <p>4#01#2...##..</p> <p>3#031.....</p> <p>2#2.....</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>TOKYO (J)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30000.....</p> <p>2901000000.....</p> <p>2801000000.....</p> <p>27011100100.0211000001</p> <p>260111111111001221111111</p> <p>250111111111101321111111</p> <p>240111111111123211111111</p> <p>230100000011112#21111100</p> <p>22000#0000011133#1100000</p> <p>210000.....100.....0</p> <p>2000000000.....1100000000</p> <p>19 0...010000000...2100000000</p> <p>18 00.0111100100.0211000001</p> <p>17 100111111111001221111111</p> <p>16023#4321.....</p> <p>15134554320.....</p> <p>14 0...023#5#433200...0...0</p> <p>13 100134566544321111100001</p> <p>12 21123#566#55432223222213</p> <p>11 3223455666#5544334333334</p> <p>10 4333#556766#655455444445</p> <p>9 543445567767#66666555555</p> <p>8 #44#454677777#####6#66#</p> <p>7 5##444466677777777#7#7#</p> <p>6 54333325566788888888888</p> <p>5 53221103456788888888888</p> <p>4 320...02346788888888886</p> <p>3 0.....14677777777774</p> <p>225555555555.</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>HAWAII (USA)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30000.....</p> <p>2901000000.....</p> <p>2801000000.....</p> <p>27011100100.0211000001</p> <p>260111111111001221111111</p> <p>250111111111101321111111</p> <p>240111111111123211111111</p> <p>230100000011112#21111100</p> <p>22000#0000011133#1100000</p> <p>210000.....100.....0</p> <p>2000000000.....1100000000</p> <p>19 0...010000000...2100000000</p> <p>18 00.0111100100.0211000001</p> <p>17 100111111111001221111111</p> <p>16023#4321.....</p> <p>15134554320.....</p> <p>14 0...023#5#433200...0...0</p> <p>13 100134566544321111100001</p> <p>12 21123#566#55432223222213</p> <p>11 3223455666#5544334333334</p> <p>10 4333#556766#655455444445</p> <p>9 543445567767#66666555555</p> <p>8 #44#454677777#####6#66#</p> <p>7 5##444466677777777#7#7#</p> <p>6 54333325566788888888888</p> <p>5 53221103456788888888888</p> <p>4 320...02346788888888886</p> <p>3 0.....14677777777774</p> <p>225555555555.</p> <p>123456789012345678901234</p>



Liebe Marinefunk-Freunde,

ich darf Euch auch 2008 einladen an den angebotenen Marinefunker-Events teilzunehmen. Erinnern möchte ich wieder an unsere OE-Naval-Awards, dem „Tegetthoff-, Novara- und Jubiläums-Diplom“, deren Bedingungen unter <http://mfca.oe1.oevsv.at> (Diplome) sowie in der QSP 4/03 und 3/07 nachzulesen sind.

Das „**Tegetthoff-Diplom**“ haben bisher gearbeitet (einige in verschiedenen Klassen und Stufen):

DL4NBE, DG3YFB, SWL MFCA 65, OE1JLU, DL3DBN, DJ7LH, DF7PM, DC7QN, OE1TKW, DL6DCC, DF4QP, OE6NFK, OE3SOB, DK7NB, DF6NS, DL4BCJ, DL6LAO, DL2HUM, DE1GSW, OE1PZC, DE3MKM, OE3GGS, ON4CKZ, DE0TMD, DH1LAO, HE9SOL, DK9OS, HB9ANE, OE1WED, HB9DAR, OE3SJA, DL1GQE, OE3OLC, G3LIK, DL2JSN, DH2MS, DF4BV, HB9TNT, DB1HBA, DK5FH.

Das „**MFCA-Jubiläums-Diplom**“ haben gearbeitet:

OE1TKW, DL1GQE, OE6NFK, OE1WED, DE3MKM, DL2HUM, SWL MFCA 65, DB1HBA, DK5FH, HB9DAR.

Das anspruchsvolle „**Novara-Diplom**“ wurde bisher nur an **OE1TKW, DL6ATM** und **OE1WED** verliehen. Congrats allen Diplom-Inhabern!

Alle hier geplanten Termine werden rechtzeitig, d. h. einen Monat vorher in der QSP angekündigt und in der Rubrik „MFCA-Amateurfunkaktivitäten“ im Detail vorgestellt.

MARITIMER-FUNKKALENDER 2008
MF-Aktivitäts-Wochenende der MF-Runde (DL) am 2./3.2.
Int. Bootsmesse TULLN vom 6. bis 9.3. (Stand Seefunkschule Koblmiller – OE3KJN)
H.M.S. Belfast – London Group Easter Activity Week vom 21. bis 30.3.
Int. Submarine Event am 26./27.4. bei U 20 im Marinesaal/HGM - WIEN (OE6XMF/U20)
Int. Museum Ships Radio Event am 7./8.6. OE6XMF qrv auf Nostalgieschiff(en)
Österr. Marinegedenktag am 20.7. auf ex Patrouillenboot „Niederösterreich“ (OE6XMF/1)
Int. Lighthouse Event am 16./17.8. (OE6XMF/1 und OE6XMF/4)
9. MFCA-JHV im Sept. am TRAUNSEE (OE6XMF/5)
RNARS-CW-Activity-Contest und INORC-Contest am 15./16.11.
Gedenktag 110 Jahre OE-Marinefunk – Sonderstation im Nov. in PULA (9A/OE6XMF)
Int. Naval Contest am 20./21.12.

Zurzeit sind alle Angaben ohne Gewähr.

Einige von uns werden wieder auf Segel-/Motor- und Kreuzfahrtschiffen unter „maritim mobile“ (MM) QRV sein und so die Tradition des Marinefunks auch auf hoher See weiter pflegen.

Vy 73 de Werner, OE6NFK

<http://mfca.oe1.oevsv.at>; <http://marinefunker.meinekleine.at>

Mitarbeiter des ÖVSV Dachverband

Präsident

Ing. Michael Zwingl, OE3MZC
Tel. 01/9992132, E-mail oe3mzc@oevsv.at

Vizepräsidenten

Norbert Amann, OE9NAI
E-mail oe9nai@oevsv.at

H.-Gerhard Seitz, OE1HSS
E-mail oe1hss@oevsv.at

Ehrenpräsident

Kontakt OFMB – Kontakt IARU

Dr. Ronald Eisenwagner, OE3REB
E-mail oe3reb@oevsv.at

Schatzmeister

Oskar Brix, OE3OBW
Tel. 01/9992132-15, E-mail oe1obw@oevsv.at

Redaktion qsp

Michael Hansbauer, OE1MHA
E-mail qsp@oevsv.at

QSL-Manager Ausland

Karl Bugner, OE1BKW
Tel. 01/9992132-11, E-mail qsl@oevsv.at

QSL-Manager Inland

Karl Bernhard, OE1BKA
E-mail qsl@oevsv.at

UKW-Referat

Peter Maireder, OE5MPL
Tel. 0664/58522438, E-mail oe5mpl@oevsv.at

UKW-Contest

Franz Koci, OE3FKS
Tel. 0664/2647469, E-mail ukw@oevsv.at

HF-Referat

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
Tel. 0676/5529016, E-mail kw@oevsv.at

HF-Contest

Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK
Tel. 01/9992132-20
E-mail hf-contest@oevsv.at

Mikrowelle

Kurt Tojner, OE1KTC
E-mail mikrowelle@oevsv.at

Digitale Kommunikation – EDV

Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-mail digikom@oevsv.at

APRS

Karl Lichtenecker, OE3KLU
E-mail aprs@oevsv.at

EchoLink

Ing. Manfred Belak, OE3BMA
E-mail echolink@oevsv.at

Not- und Katastrophenfunk

Michael Maringer, OE1MMU
E-mail notfunk@oevsv.at

Bandwacht

Alexander Wagner, OE3DMA
E-mail bandwacht@oevsv.at

Amateurfunkpeilen

Ing. Harald Gosch, OE6GC
Tel. 0676/6801596, E-mail peilen@oevsv.at

Satellitenfunk

Dr. Viktor Kudielka, OE1VKW
Tel. 01/4709342, E-mail sat@oevsv.at

Diplome

Fritz Rothmüller, OE1FQS
Tel. 0664/5345107, E-mail diplom@oevsv.at

ATV

Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-mail atv@oevsv.at

Pressereferat

Gregor Wagner, OE1GNU
E-mail presse@oevsv.at

Homepage

Ernst Jenner, OE3EJB
E-mail webmaster@oevsv.at

EDV

Andreas Filzmair, OE3FAW
E-mail edv@oevsv.at

Robert Kiendl, OE6RKE

Tel. 0664/4603552, E-mail edv@oevsv.at

EMV

Dr. Heinrich Garn, OE1HGU
E-mail emv@oevsv.at

Rechtsberatung

Dr. Anton Ullmann, OE5UAL
E-mail recht@oevsv.at

DXCC Field Checker

Andreas Schmid-Zartner, OE1AZS
E-mail dxcc@oevsv.at

Vereinsservice

Beatrix Eisenwagner, E-mail vs@oevsv.at

Rechnungsprüfer

Hellmuth Hödl, OE3DHS
Dr. Diethard Sorger, OE6SIG
E-mail rp@oevsv.at

Newcomerreferat

Mike Wedl, OE2WAO
E-mail newcomer@oevsv.at

CW-Referat

Herbert Lafer, OE6FYG
E-mail cw@oevsv.at

Adressenänderung bitte dem zuständigen ÖVSV-Landesverband melden!

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 S

1/2008

HERRN/FRAU



DVR 0082538

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1

ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND – DACHVERBAND

A-1060 WIEN, Eisvogelgasse 4/1, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33

Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU)

Ordentliche Mitglieder sind:

Landesverband Wien (OE 1):

Landesleiter: Fritz Wendl, OE1FWU

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Tel. 01/597 33 42, E-mail oe1fwu@oevsv.at

Landesverband Salzburg AFVS (OE 2):

Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN

5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33

Tel. 06216/4446 oder 0650/8180807, E-mail oe2vln@oevsv.at
Clubheim Tel. 06 81 10 21 40 56 (Mi 17–19 Uhr)

Landesverband Niederösterreich (OE 3):

Landesleiter: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU

3004 Weinzierl, Gartenstraße 11

Tel. 0664/411 42 22, E-mail oe3gsu@oevsv.at

Landesverband Burgenland BARG (OE 4):

Landesleiter: Jürgen Mauch, OE4JMU

7035 Steinbrunn, Wr. Neustädterstraße 43

Tel. 02688/72 965, Fax 02688/72 965-30, E-mail oe4jmu@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich OAFV (OE 5):

Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12

Tel. 07752/71 538, Fax 0732/7090-8908, E-mail ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6):

Landesleiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD

8111 Judendorf, Murfeldsiedlung 39

Tel. 0676/55 29 016, E-mail oe6cld@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7):

Landesleiter: Gustav Benesch, OE7GB

6020 Innsbruck, Gärberbach 34

Tel. und Fax 0512/57 49 15, E-mail oe7gb@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8):

Landesleiter: Erwin Krall, OE8EGK

9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77

Tel. 0463/91 31 26, Fax 0463/91 31 26, E-mail oe8egk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9):

Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI

6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a

Tel. 05576/746 08, E-mail oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS:

Landesleiter: Mag. Georg Lechner, OE1GLW

1100 Wien, AMRS Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

Tel. und Fax 01/479 98 69, E-mail oe1glw@oevsv.at